



DER SODENER SCHWIMMER

Mitteilungen des Ersten Sodener Schwimm-Clubs 1927 e.V.

2019




24-Stunden-Schwimmen
10 Jahre
29. und 30. Juni 2019
von 12:00 bis 12:00 im FreibadSoden

Jugendversammlung +
Jahreshauptversammlung
am 22. Mai 2019

www.essc-online.de



*Wer die
Region liebt,
fördert sie.*

Wir fördern Jahr für Jahr zahlreiche Vereine, Projekte und Institutionen aus Kultur, Kunst, Sport und Umwelt im und am Taunus. So tragen wir einen guten Teil zum Wohlstand dieser Region bei. Viele Einrichtungen und Veranstaltungen begleiten wir seit Jahren und haben mit unserer nachhaltigen und partnerschaftlichen Unterstützung geholfen, sie groß und erfolgreich zu machen. Das Wohl der Menschen in dieser Region liegt uns eben am Herzen.



Taunus Sparkasse



Liebe Mitglieder und Freunde des ESSC!



Die Aktivitäten des vergangenen Jahres...

...waren wie immer vielfältig.

Unser Clubhaus ist durch zahlreiche Reparaturen und Verbesserungen schöner und aufgeräumter geworden. Hauptsächlich in Eigenleistung durch junge SchwimmerInnen und deren Eltern wurde das Treppenhaus renoviert. Der große Saal im ersten Stock präsentiert sich aufgeräumt, mit einer neuen Spiegelwand ausgestattet und in strahlendem Weiß. Vielen Dank an Frank Bender, der organisiert, selbst Hand angelegt und auch einen Sponsor für einige neue Möbel gefunden hat!

Auch die Kellertür zum Schwimmbad hin wurde überarbeitet und sieht nicht nur gut aus, sondern funktioniert auch wieder „wie neu“ und ohne zu klemmen. Die Helfer bei unseren Veranstaltungen werden dies sicher zu schätzen wissen.

Womit wir auch bereits beim nächsten Thema wären:

Das 24-Stunden-Schwimmen geht mit der zehnten Auflage in sein erstes „rundes“ Jubiläum! Das Orga-Team arbeitet an einigen neuen Ideen und wir dürfen alle gespannt sein und uns auf dieses Ereignis freuen!

Aber auch sportlich hatte das zurückliegende Jahr vieles zu bieten: Die Wettkampfschwimmer haben ihren Erfolgskurs in diesem mit starker und zahlreicher Konkurrenz besetzten Feld mehr als behauptet. Bei den Synchronschwimmerinnen hat sich das Geschehen schon länger auf wenige Vereine konzentriert. Unsere Aktiven haben sich gegen starke Großvereine sehr gut geschlagen und ihren Platz auch auf der nationalen Ebene behauptet. Für ihre Erfolge mit der Nationalmannschaft wurde Lea Kittinger kürzlich die Sport-Plakette der Stadt Bad Soden verliehen.

Hier zahlt sich die kontinuierliche und engagierte Arbeit der Aktiven, der Trainer und Betreuer aus – großes Kompliment!

Das zurückliegende Jahr...

...stand leider stark im Zeichen wirtschaftlicher Themen – die zahlreichen Kostensteigerungen aus dem Vorjahr mussten aufgefangen werden.

Um es kurz zu machen: Dies ist uns gelungen, wir haben das Defizit ausgeglichen und sind zu einer gesunden Einnahmen- und Ausgabenstruktur zurückgekehrt.

Wie erwartet werden moderate Beitragserhöhungen durch nicht beeinflussbare Kostensteigerungen auf uns zukommen. Dazu finden Sie eine Beschlussvorlage und weitere Informationen unter der Überschrift „Finanzen“ in diesem Heft.

Vor einem Jahr war ein mögliches neues Hallenbad in der Trägerschaft des Maintaunus-Kreises ein Hoffnungsschimmer am Horizont, heute liegt nach der Fertigstellung einer Voruntersuchung ein grundsätzlich positives Votum des



Kreistages vor. Wir sind gespannt auf den weiteren Verlauf und werden unseren Landrat Michael Cyriax bei seinen Plänen weiter unterstützen.

Bitte verfolgen Sie die Berichterstattung über die Hallenbad-Initiative auch in der Presse und unterstreichen Sie den Bedarf bei jeder Gelegenheit, gerne und gerade auch im Gespräch mit den lokalen und regionalen Vertretern aus Politik und Verwaltung.

Was noch gesagt werden will

Der Club ist wie immer sehr aktiv:

Auch im vor uns liegenden Jahr wird es wieder viele Veranstaltungen geben – die Stadtmeisterschaften im Schwimmen und im Wasserrutschen stehen an, ebenso wie Jahreshauptversammlung, Kaffeenachmittag, Frühschoppen und so weiter - die Terminübersicht auf Seite 52 macht es deutlich.

Ich freue mich darauf, Sie bei einer oder gerne auch mehreren unserer Veranstaltungen persönlich begrüßen zu können!

Herzlichst

Ihr

Dr. Christoph M. Zöller
Vorstandsvorsitzender



Optik Knauer

BRILLEN & KONTAKTLINSEN

Inhaber Bernd Flick

Clausstr. 25, 65812 Bad Soden
Tel 06196/26730, Fax 06196/641279

Internet: www.optik-knauer.de

Email: info@optik-knauer.de

Ihr Augenoptik-Fachgeschäft rund ums Sehen

- Präzise Augenglasbestimmung und Glasanpassung mit Videozentrierung
- Große Auswahl an Brillenfassungen und Sonnenbrillen
- Sportbrillen mit und ohne optische Korrektur
- Anpassung von Kontaktlinsen
- Vergrößernde Sehhilfen



Weitere Infos und Terminvereinbarungen unter www.optik-knauer.de



Einladung zur Jugendversammlung

Gemäß § 10 der Satzung des ESSC findet am
Mittwoch, dem 22. Mai 2019, um 18.30 Uhr
im ESSC-Clubhaus, Kelkheimer Str. 72, 65812 Bad Soden am Taunus
die diesjährige Jugendversammlung statt.

Wir laden alle Jugendlichen im ESSC herzlich ein
und bitten um zahlreiche Teilnahme.
Wahlberechtigt in der Jugendversammlung sind alle Mitglieder ab dem
vollendeten 10. bis zum vollendeten 20. Lebensjahr.
Der Jugendsprecher ist wählbar ab dem vollendeten 14. Lebensjahr.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Protokoll der Jugendversammlung vom 14. Juni 2018
(Das Protokoll kann bei dem Vorstandsvorsitzenden vorab eingesehen werden und liegt während der Versammlung im Versammlungsraum aus)
4. Wahl des Jugendsprechers
5. Anträge
6. Verschiedenes

Anträge müssen gemäß § 10 der Satzung des ESSC schriftlich mit Begründung bis zum 15. Mai 2019 beim Vorstandsvorsitzenden, Dr. Christoph M. Zöller, Joseph-Haydn-Straße 3, 65812 Bad Soden am Taunus, vorliegen.

Erster Sodener Schwimm-Club 1927 e.V.
Dr. Christoph M. Zöller

**Sportberichte immer top aktuell
auf unserer Homepage
www.essc-online.de**



Ordentliche Mitgliederversammlung als Jahreshauptversammlung

Gemäß § 9 der Satzung des ESSC findet am
Mittwoch, dem 22. Mai 2019, um 19.30 Uhr
im ESSC-Clubhaus, Kelkheimer Str. 72, 65812 Bad Soden am Taunus
eine ordentliche Mitgliederversammlung als Jahreshauptversammlung statt.

Wir laden alle Mitglieder und Eltern der Kinder und Jugendlichen im ESSC
herzlich ein und bitten um zahlreiche Teilnahme.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 14. Juni 2018
(Das Protokoll kann bei dem Vorstandsvorsitzenden vorab eingesehen werden und liegt während der JHV im Versammlungsraum aus)
4. Ehrungen
5. Berichte aus den Vorstandsbereichen
(sind im Wesentlichen im Sodener Schwimmer 2019 veröffentlicht)
6. Diskussion der Berichte
7. Finanzen: Ergebnis 2018 und Planung 2019
8. Beschluss über Rücklagen
9. Bericht der Rechnungsprüfer
10. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
11. Bestimmung eines Versammlungsleiters / Wahlleiters
12. Neuwahl des Vorstandes
13. Nachwahl eines Rechnungsprüfers
14. Beschluss über Beitragsanpassung
15. Anträge
16. Verschiedenes

Im Anschluss
gemütliches
Beisammensein

Anträge müssen gemäß § 9.2 der Satzung des ESSC schriftlich mit Begründung bis zum 15. Mai 2019 beim Vorstandsvorsitzenden, Dr. Christoph M. Zöller, Joseph-Haydn-Straße 3, 65812 Bad Soden am Taunus, vorliegen.

Erster Sodener Schwimm-Club 1927 e.V.
Dr. Christoph M. Zöller



Bericht Finanzen für 2018

Die Einnahmen/Ausgabenrechnung ergibt vor Rückstellungen einen Überschuss von € 71.920,36. Diese erfreuliche Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben versetzt den ESSC nun in die Lage, Maßnahmen der letzten Jahre auszugleichen. Insbesondere sollen die Rücklagen wieder auf das Niveau von 2015 aufgefüllt und die danach ausgebliebenen Erhöhungen nachgeholt werden. Insgesamt sollen die Rücklagen den heute gebotenen Stand erreichen. Die genauen Zahlen werden bis zur Jahreshautversammlung aufbereitet und dort zur Entscheidung vorgelegt.

Zur Betrachtung gehören auch Einmal-Effekte: Unterstützung durch Spenden und Zuschüsse sowie Einnahmen aus Veranstaltungen haben geholfen, das gute Ergebnis zu erreichen. Diese sind aber für die Zukunft nicht in gleicher Höhe garantiert, so dass die Haushaltsplanung für 2019 von einer geringeren, realistischen Höhe ausgehen muss. Auch Kostensteigerungen sind teilweise bereits bekannt (Hallenbad-Mieten, DSV-Beiträge), weitere werden auf Erfahrungswerten basierend geschätzt und so in die Haushaltsplanung aufgenommen.

In der Summe sind damit große Teile des Überschusses bereits „vergeben“ und stehen nicht mehr zur freien Verfügung – und das ist vielleicht der wichtigste Hinweis zur finanziellen Situation: Der Sturm ist gemeistert, die Maßnahmen haben die geplante Wirkung entfaltet, die Rücklagen füllen sich wieder und 2019 wird aller Voraussicht nach ein ausgeglichenes Jahr werden.

Das Vereinsvermögen hat sich dadurch von € 16.030,40 auf € 87.950,76 erhöht. Nach den deutlichen Beitragserhöhungen in 2017 werden wir weiter den Kurs der moderaten Erhöhungen gehen. Nur damit kann der ESSC dauerhaft wetterfest bleiben.

Auf der Mitgliederseite sind wir mit 1143 (Vorjahr 1130) stabil. Die Erweiterung der Kurs-Angebote zeigt sich als durchweg erfolgreich.

Für die langjährige Unterstützung unserer Arbeit durch finanzielle Zuwendungen der Taunus Sparkasse, der Mainova AG, der Sparda Bank, der Nassauischen Sparkasse, der Stadt Bad Soden und des Main-Taunus-Kreises sowie für viele individuelle Spenden und Zuwendungen danke ich im Namen des gesamten Vorstands auch in diesem Jahr allen Spendern ausdrücklich.

Alle genannten Werte basieren auf dem vorläufigen Jahresabschluss ohne die Berücksichtigung der Auflösung oder Bildung von Rückstellungen. Dies muss durch die Mitgliederversammlung beschlossen werden.

Dirk Müller

Bad Soden, im März 2019



Ergebnis 2018

Einnahmen		Ausgaben	
Mitgliedsbeiträge	234.883,55	Personalausgaben	88.383,58
Aufnahmegebühren	4.125,00	Personalkosten	14.306,43
Spenden	17.729,62	Lohnnebenkosten	15.573,60
Zuschüsse	19.917,66	Übungsleiter	58.503,55
Vermögensverwaltung	4,42		
		Beiträge	6.180,79
		an Verbände	5.818,40
		an Versicherungen	362,39
		Sachausgaben	80.416,68
Meldegelder	1.740,00	Bürobedarf/Verwaltung	9.523,76
Veranstaltungen (Weihnachtsmarkt etc.)	10.552,26	Clubhaus	8.020,64
Werbung	1.460,00	Kfz	4.509,27
Einnahmen Trainingslager	52.688,54	Vereinszeitung Schwimmer	0,00
Schwimmabzeichen, Prüfungsmarken etc.	1.465,00	Sonstige Sachausgaben (Pokale etc.)	2.682,34
Schwimmkurse	9.287,00	Abschreibung	757,95
		Kosten Trainingslager	54.922,72
		Veranstaltungen/Aufführungen	6.536,35
		Veranstaltungen (24h-Schw., JHV, Sodenia SF etc.)	6.271,48
		Werbekosten	264,87
		Sportbetrieb	100.415,29
		Lizenzen und Registrierungen	3.440,00
		Wettkämpfe Schwimmer	14.890,52
		Wettkämpfe Synchro	5.346,84
		Hallenbäder	74.675,91
		Sonstiges (Fortbildungen etc.)	2.062,02
Gesamteinnahmen	353.853,05	Gesamtausgaben	281.932,69
Jahresüberschuss	71.920,36		



Planung 2019

Einnahmen		Ausgaben	
Mitgliedsbeiträge	230.000,00	Personalausgaben	95.800,00
Aufnahmegebühren	3.500,00	Personalkosten	14.800,00
Spenden	12.000,00	Lohnnebenkosten	16.000,00
Zuschüsse	15.000,00	Übungsleiter	65.000,00
Vermögensverwaltung	4,00		
		Beiträge	8.100,00
		an Verbände	7.600,00
		an Versicherungen	500,00
		Sachausgaben	84.300,00
Meldegelder	1.500,00	Bürobedarf/Verwaltung	11.500,00
Veranstaltungen (Weihnachtsmarkt etc.)	8.000,00	Clubhaus	9.000,00
Werbung	1.500,00	Kfz	5.000,00
Einnahmen Trainingslager	50.000,00	Vereinszeitung Schwimmer	0,00
Schwimmabzeichen, Prüfungsmarken etc.	1.000,00	Sonstige Sachausgaben (Pokale etc.)	3.000,00
Schwimmkurse	8.000,00	Abschreibung	800,00
		Kosten Trainingslager	55.000,00
		Veranstaltungen/Aufführungen	7.000,00
		Veranstaltungen (24h-Schw., JHV, Sodenia SF etc.)	6.500,00
		Werbekosten	500,00
		Sportbetrieb	112.000,00
		Lizenzen und Registrierungen	4.000,00
		Wettkämpfe Schwimmer	16.500,00
		Wettkämpfe Synchro	6.000,00
		Hallenbäder	83.000,00
		Sonstiges (Fortbildungen etc.)	2.500,00
Gesamteinnahmen	330.504,00	Gesamtausgaben	307.200,00
Jahresüberschuss	23.304,00		



Anpassung der Beiträge

Wie jeder Verein, so führt auch der ESSC Beiträge an übergeordnete Verbände ab. Beim ESSC sind dies für rund 90 % der Mitglieder der Deutsche Schwimm-Verband (DSV), für die anderen rund 10 % der Deutsche Judo-Bund (DJB) und der Deutsche Karate Verband (DKV).

Der DSV hat bereits Beitragserhöhungen angekündigt, aber noch nicht konkret beziffert. Andere Verbände könnten folgen. Der ESSC wird solche Erhöhungen an die Mitglieder weitergeben müssen. Da diese im Fall des DSV rund 90 % der Mitglieder betreffen wird, kann dies nur über eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge umgesetzt werden. Um auf die Entscheidung des DSV zeitnah reagieren zu können, bittet der Vorstand die Mitgliederversammlung um ihre Zustimmung zu folgendem Vorgehen:

Beschlussvorlage an die Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung möge wie folgt beschließen:

Der Vorstand wird beauftragt, beim Eintreten von Beitragserhöhungen durch den DSV die Mitgliedsbeiträge so anzuheben, dass die Mehrkosten für den ESSC durch einen ausgewogenen Beitrag der Mitglieder ausgeglichen werden. Dabei darf auf einen Euro gerundet werden.

Auch kleine Beträge helfen...
Unterstützen Sie den ESSC
bei Ihren Online-Einkäufen –
Spenden sammeln
ganz einfach und ohne Kosten
mit www.schulengel.de
und www.smile.amazon.de



Wir bewegen eine ganze Region.

Für unsere Heimatregion bringen wir Höchstleistungen. Durch unsere Leitungsnetze fließt die Energie, die Rhein-Main bewegt. Wir leisten durch eine hohe Versorgungszuverlässigkeit unseren Beitrag für die Spitzenposition von Frankfurt Rhein-Main.
Mehr Leistung: www.mainova.de





Jahresbericht Synchronschwimmen 2018

Im Rückblick auf das vergangene Jahr kann ich feststellen, dass es insgesamt für die Fachsparte Synchronschwimmen die erfolgreichste Saison in den letzten Jahren war.

Mit einem **Deutschen Meistertitel** durch **Lea Kittinger und Francesca Isola** im Duett sowie drei weiteren nationalen Bronzemedailles waren die Synchros des ESSC so erfolgreich wie noch nie. Im Laufe meines Berichtes werde ich detailliert auf diese herausragenden Leistungen eingehen.

Auch alle anderen Aktiven der drei Jugendmannschaften und das Masters-Team können sehr gute Platzierungen in der letzten Saison verzeichnen.



Lea Kittinger startete nun bereits in ihrem dritten Jahr für den Deutschen Schwimmverband und kam als Mitglied der **Jugendnationalmannschaft** im vergangenen Sommer gleich bei drei internationalen Wettkämpfen zum Einsatz.

Erste Etappe waren im Juni die **Junioreneuropameisterschaften** in Tampere/Finnland, wo Lea mit dem DSV-Team in der Technischen Kür Gruppe und in der Freien Kür Gruppe am Start war und zweimal im Finale den elften Platz belegte.

Die zweite Station für das Juniorenteam waren die **Jugendweltmeisterschaften** im Juli in Budapest/Ungarn. Hier kamen die DSV-Damen mit beiden Gruppenküren im Vorkampf zweimal auf Platz 15.

Kurz vor dem Start der **European Games** wurde Lea dann auch noch für die Nationalmannschaft nominiert. Das war für sie der Höhepunkt des Sommers. Lea startete im August in Glasgow bei den **Europameisterschaften** mit der DSV-Mannschaft in der Freien Kombination und sie erreichten im Finale den elften Platz.

Mit den verschiedenen Mannschaften nahm der ESSC an folgenden Wettkämpfen teil: dem DSV Pflichtranglistenturnier und Süddeutscher Altersklassenpokal, den Hessischen, Süddeutschen und Deutschen Altersklassenmeisterschaften, den Hessischen und Deutschen Meisterschaften und den Deutschen Masters Meisterschaften.

Beim **DSV-Pflichtranglistenturnier** in Berlin Ende Januar gab es sehr gute Platzierungen und vier Aktive konnten sich für die jeweiligen Jahrgangsfinals qualifizieren.

Herausragende Schwimmerin bei diesem Turnier war Lea Kittinger. Nachdem sie schon in der Qualifikationsrunde auf dem zweiten Platz lag, konnte Lea im Finale ihres Jahrgangs souverän die Silbermedaille verteidigen.





- 2. Platz Jahrgang 2002
- 3. Platz Jahrgang 2005
- 4. Platz Jahrgang 2001
- 8. Platz Jahrgang 2003

Lea Kittinger
Cara Luna Jakob
Francesca Isola
Shokran Khairat



An den **Süddeutschen Altersklassenmeisterschaften** Mitte April in Zwickau nahmen wir mit unseren Mannschaften der Altersklassen A/B und C teil. Die besten Platzierungen erreichte die A/B-Mannschaft mit einer Goldmedaille durch Lea Kittinger und Francesca Isola im Duett und drei weiteren Vizemeistertiteln. Die C-Mannschaft konnte sich mit einem vierten und zwei fünften Plätzen ebenfalls sehr erfolgreich in die Ranglisten eintragen.

Die bestplatzierten Finalteilnehmerinnen in der Übersicht:

- 2. Platz im Solo der AK-A: Emily Hermann
- 2. Platz im Solo der AK-B: Francesca Isola
- 5. Platz im Solo der AK-B: Lea Kittinger
- 8. Platz im Solo der AK-B: Lea Tedesco
- 5. Platz im Solo der AK-C: Shokran Khairat
- 9. Platz im Solo der AK-C: Maya Lust
- 1. Platz im Duett der AK-B: **Lea Kittinger / Francesca Isola**
- 5. Platz im Duett der AK-C: Elena Fischer / Claire Henning
- 2. Platz in der Gruppe AK-A/B: L. Kittinger, F. Isola, L. Tedesco, E. Hermann, M. Schütz, E. Niendorf
- 4. Platz in der Gruppe AK-C: S. Khairat, M. Lust, E. Fischer, C. Henning, B. Schütz, C. Jakob
- 4. Platz in der Kombination: L. Kittinger, F. Isola, L. Tedesco, E. Hermann, M. Schütz, E. Niendorf, S. Galvez Estrada, S. Khairat, E. Fischer, B. Schütz



Lea Kittinger und
Francesca Isola



Francesca Isola und
Emily Hermann



Die **Deutschen Altersklassenmeisterschaften** fanden Anfang Mai in Remscheid statt und dieser Wettkampf war der Jahreshöhepunkt für das Team. Lea und Francesca konnten ihre absolute Vormachtstellung von den Süddeutschen Meisterschaften bestätigen und wurden am 5. Mai 2018 auch gemeinsam Deutsche Meisterinnen im Duett. Außerdem gingen noch zwei Bronzemedailles im Solo und Gruppenwettkampf auf das Konto des ESSC.



Folgende Einzelergebnisse konnten erzielt werden:

- | | |
|---------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3. Platz im Solo der AK-B: | Francesca Isola |
| 7. Platz im Solo der AK-B: | Lea Kittinger |
| 4. Platz im Solo der AK-A: | Emily Hermann |
| 9. Platz im Solo der AK-C: | Shokran Khairat |
| 1. Platz im Duett der AK-B: | Lea Kittinger /
Francesca Isola |
| 10. Platz im Duett der AK-C: | Elena Fischer /
Claire Henning |
| 3. Platz in der Gruppe AK-A/B: | L. Kittinger, F. Isola,
L. Tedesco, M. Schütz,
E. Hermann, E. Niendorf |
| 6. Platz in der Gruppe AK-C: | S. Khairat, M. Lust, E. Fischer, C. Henning,
B. Schütz, C. Jakob |
| 6. Platz in der Kombination | L. Kittinger, F. Isola, L. Tedesco, E. Hermann,
M. Schütz, E. Niendorf, S. Galvez Estrada,
S. Hahn, S. Khairat, M. Lust |



Lea Kittinger und
Francesca Isola

An den **Hessischen Altersklassenmeisterschaften** in Fulda nahmen zusätzlich auch unsere Juniorinnen und die Aktiven der Klasse bis 12 Jahre teil. Einmal mehr zeigten die drei Sodener Mannschaften ihre Vormachtstellung, dominierten die Wettkämpfe ihrer Altersklassen und konnten die Konkurrenz bei jedem Start auf die Plätze verweisen. Im Medallenspiegel ergab das für den ESSC insgesamt zehn Goldmedaillen, zweimal Silber und einmal Bronze.





Alle ersten Plätze bei den **Hessischen Meisterschaften** gingen in den vier ausgeschwommenen Disziplinen im achten Jahr in Folge an Schwimmerinnen des ESSC:

- Hessische Meisterin im Solo: Francesca Isola
Hessische Meisterin im Duett: Lea Kittinger und Francesca Isola
Hessenmeister Gruppe: L. Kittinger, F. Isola, L. Tedesco, E. Hermann, E. Niendorf, S. Galvez Estrada, M. Schütz, J. Niendorf
Freie Kombination: S. Hahn, E. Hermann, E. Niendorf, L. Tedesco, L. Kittinger, S. Galvez Estrada, F. Isola, M. Schütz, M. Lust, S. Khairat

Auch in den Disziplinen Solo, Duett und Gruppe standen für die Silber- und Bronzemedailles jeweils Aktive und Teams aus Bad Soden auf dem Treppchen.



Der **Süddeutsche Altersklassenpokal** ist für die Sportlerinnen bis 15 Jahre alljährlich die Abschlussveranstaltung vor den Sommerferien. Im Hallenbad in Urberach waren 9 Vereine aus Bayern, Hessen, Württemberg und Sachsen mit 120 Teilnehmern am Start. Wir waren mit je einer Mannschaft in den Altersklassen 9-12 und 13-15 Jahre vertreten und die Aktiven konnten zweimal Gold und zweimal Silber sowie dreimal Bronze für sich verbuchen.



In der Endabrechnung der Mannschaftswertungen gewann das starke Team des ESSC in der älteren Wertungsklasse verdient den Mannschaftspokal.

Die besten Einzelergebnisse im Überblick:

- 2. Platz** im Solo der AK-C: Shokran Khairat
- 4. Platz** im Solo der AK-C: Maya Lust
- 2. Platz** im Duett der AK-C: Elena Fischer / Claire Henning
- 3. Platz** im Duett der AK-C: Britta Schütz / Cara Luna Jakob
- 6. Platz** im Duett der AK-C: Kim Pilzecker / Ester Gündüzkanat
- 1. Platz** im Trio AK-C: J. Engels, K. Pilzecker, E. Gündüzkanat
- 1. Platz** in der Gruppe AK-C: M. Lust, S. Khairat, E. Fischer, C. Henning, B. Schütz, C. Jakob
- 3. Platz** im Duett der AK-D: Amy Sue Hermann / Laura Müller
- 3. Platz** in der Gruppe AK-D: A. Hermann, L. Müller, A. Schmidt, A. Müller, C. Sander Echevarria, K. Schramke

Die **Deutschen Offenen Meisterschaften** wurden erneut im November ausgerichtet und fanden in Karlsruhe statt. Zu unserem letzten DSV-Höhepunktwettkampf hatten wir Francesca Isola im Freien Solo und eine Freie Gruppe mit neun Schwimmerinnen gemeldet.

Bei den offenen Meisterschaften wird altersklassenübergreifend gewertet und Francesca holte sich mit ihrer Solokür ganz überraschend die Bronzemedaille. Das Team des ESSC startete mit Aktiven aus der Klasse Junioren bis Jugendklasse C und belegte am Ende den achten Platz in der Wertung der Freien Gruppen.



Die **Deutschen Masters Meisterschaften** im Synchronschwimmen wurden im Juli in Hamburg ausgetragen. Die acht Damen, von denen drei auch als Trainerinnen in unseren Jugendteams mitarbeiten, konnten im Einzelnen folgende Platzierungen erzielen:

- 2. Platz** im Duett AK 50 - 59: Ulrike Zöller / Kerstin Smolnik
- 3. Platz** im Duett AK 25 - 29: Anika Langsteiner / Sylvia Thomas
- 2. Platz** im Duett AK 20 - 24: Sophie Hahn / Julissa Kiehl
- 4. Platz** Gruppe AK 25 - 34: U. Zöller, S. Thomas, A. Langsteiner, J. Müller, C. Golla, S. Hahn



Beim **24-Stunden-Schwimmen** im Freibad Soden waren wir mit einem Showschwimmen präsent und zeigten einen Querschnitt durch unsere Wettkampfküren der aktuellen Saison. Sowohl der Nachwuchs war dabei wie auch die Deutschen und Süddeutschen Meisterinnen im Duett. Die Bronzemedailien-Gewinnerinnen der Deutschen Jugendmeisterschaften zeigten ihre Gruppenkür und natürlich waren auch alle Hessischen Meisterinnen im Wasser. Das Publikum rund um unser Sprungbecken war von den Leistungen der Schwimmerinnen begeistert und spendete den Athletinnen viel Applaus.



Das Highlight in diesem Jahr war sicher wieder das **Trainingslager** in den Herbstferien auf der Insel **Lanzarote**. Die Maßnahme hatte noch mehr Zuspruch wie in den Jahren zuvor und die drei Trainerinnen waren mit den 23 aktiven Schwimmerinnen gut ausgelastet. Mit zwei Trainingseinheiten pro Tag in einem 50m Olympic Pool, fantastischem Wetter und top Bedingungen in der Sportanlage konnten wir die Mannschaft sehr gut für die neue

Wettkampfsaison vorbereiten. Natürlich blieb den Damen auch noch genügend Zeit, viele andere Sportangebote des Clubs auszuprobieren, und auch ein Tagesausflug zum Baden an den Atlantik stand auf dem Programm.



Direkt nach dem Trainingslager stand für Lea Kittinger die **Leistungsrichtung des DSV** für die Bundeskader und Nominierung der DSV-Mannschaften an. Mit ihren hervorragenden Leistungen bei diesem Sichtungstest kam sie auf Platz acht im Ranking und erreichte ohne Probleme die Norm für den Nationalkader 1. Lea wurde für die Saison 2019 sowohl für die Juniorennationalmannschaft als auch für die Nationalmannschaft Synchronschwimmen nominiert.

In den Synchro-Gruppen des ESSC trainieren im Moment ca. 50 Aktive in den verschiedenen Altersklassen. Im Anfängerbereich sind aktuell zehn 7-9-Jährige in der Grundlagenausbildung bei Christa Bender und Kerstin Smolnik in den Taunus Residenzen in Bad Soden. Hier werden Grundpositionen, Paddeltechniken, Tauchen und erste choreografische Elemente erlernt.



Im Alter von 10 Jahren wechseln die Aktiven in die Gruppe zu Ulrike Zöller, erlernen bei ihr die ersten Pflichtübungen, Grundpositionen und Techniken werden vertieft und auch die ersten Wettkampfküren einstudiert.

Für die 13-15-Jährigen ist Kerstin Smolnik als Trainerin verantwortlich. Diese zehn jungen Damen sind sehr motiviert und waren im vergangenen Jahr schon bei allen Jugendwettkämpfen am Start. Die Aktiven ab 16 Jahren trainieren bei mir und haben gemeinsam mit der Gruppe von Kerstin drei bis vier Trainingseinheiten pro Woche. Trainingsinhalte für beide Mannschaften sind das Beherrschen der jeweiligen Pflichtfiguren und Technischen Elemente sowie der Aufbau von Gruppenküren, Duetten und Kombinationen. Die besten Schwimmerinnen aus beiden Teams starten bei den Wettkämpfen auch im Solo.

Für das Pflicht- und Techniktraining kommen einmal in der Woche Sarah Fahr, Sebastian Gäßler und seit Herbst auch Julissa Kiehl zusätzlich als Trainer noch mit dazu.

Unsere Mastersgruppe hat im vergangenen Jahr auch wieder Zuwachs bekommen. Im Moment besteht das Team aus zehn Damen, die an ausgewählten Wochenenden gemeinsam trainieren und sich zielstrebig auf die Masters Wettkämpfe vorbereiten.



Das vergangene Jahr zählt zu den erfolgreichsten in der Geschichte der Synchronschwimmerinnen im ESSC. Unsere Aktiven haben herausragende Leistungen gezeigt und man muss sehr lange in den Protokollen zurückgehen, um zwei Deutsche Meisterinnen im Duett zu finden, geschweige denn eine Athletin, die an den Europameisterschaften und den Jugendweltmeisterschaften teilgenommen hat. Auch der Nachwuchs hat gute Platzierungen auf überregionaler Ebene erreicht und die Landesmeisterschaften standen total im Zeichen der Sodener Nixen. Solche Erfolge können aber nur erreicht werden, wenn auch das Trainerteam ganz mit dabei ist.

Deshalb gilt mein Dank heute auch allen Trainerinnen und unserem Trainer für eure Arbeit mit den Sportlerinnen, für die Zeit und das Engagement, das ihr in diese Mannschaft und in diesen Sport investiert.

Auch bei den Eltern möchte ich mich bedanken für die Hilfe und Unterstützung des Teams bei allen unseren Veranstaltungen und Maßnahmen.

Ich schließe meinen Bericht mit einem besonderen Dank an den Vorstand des ESSC für die andauernde Unterstützung der Synchronschwimmerinnen in den letzten Jahren.

Annette Gäßler





Glückwunschkarten

finden Sie bei uns für fast jeden Anlass

Schreibwaren **MARX**

Königsteiner Str. 52

65812 Bad Soden



Fleuroperservice
Sträuße für jeden Anlass
Dekorationen
Lieferservice
Fachkundige Beratung
Balkonpflanzen
aus eigener Gärtnerei
Trauerfloristik
Dauergrabpflege

Floristmeisterbetrieb
Bernd Weigand

www.blumen-weigand.de



Kelkheimer Straße 3
65812 Bad Soden
Tel. 0 61 96/222 18
Fax 0 61 96/64 36 18

SONNTAGS von 10 bis 12 Uhr geöffnet!



Spielwaren Lanz

Spiele & mehr

Wir freuen uns über Ihren Besuch.
Stöbern Sie in Bekanntem und Vertrautem
oder lernen Sie uns NEU kennen.

Hauptstraße 25 • 65812 Bad Soden-Neuenhain
Telefon (0 61 96) 2 11 71 • Fax (0 61 96) 52 84 27
spielwarenlanz@t-online.de • www.ideeundspiel.com/spielwaren-lanz

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag von 9.00 - 13.00 Uhr

Montag bis Freitag von 15.00 - 18.30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen



Jahresbericht Schwimmsport 2018

Die Schwimmhalle in den Taunus Residenzen ist das „Heimatbad“ der **Grundausbildung Schwimmen** für den ESSC. Hier beginnen alle Kinder ihre Grundausbildung im Schwimmen und entwickeln ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten im Wasser. Vom Schwimmanfänger bis zu den Fortgeschrittenen sind die Kinder in entsprechende Leistungsgruppen eingeteilt. Nach Erreichen des Silberabzeichens werden die Kinder in die anschließende Nachwuchsgruppe aufgenommen und schwimmen dann u.a. in der Schwimmhalle der Internationalen Schule Frankfurt-Sindlingen (ISF) und dem Schwimmbad Kelsterbach. Dies zeigen auch die Ergebnisse, vor allem in Form der abgelegten Schwimmabzeichen. Im Kalenderjahr 2017 waren dies 30 Seepferdchen, 37 Bronze, 22 Silber und 10 Gold. Aber auch die tollen Wettkampfergebnisse der Wettkampfschwimmer lassen sich sehen.

400 Kinder und Jugendliche im ESSC befinden sich in der Grundausbildung Schwimmen in den Taunus Residenzen oder betreiben leistungsorientiertes Schwimmen mit Wettkämpfen. Trainingsorte sind hier die Hallenbäder der ISF, das Sportschwimmbad in Kelsterbach und die Rhein-Main-Therme in Hofheim.

In den Taunus Residenzen leiten die Schwimmausbildung die Trainer Frank Bender, Stefanie Hauert, Cerstin Müller, Tobias Müller sowie einige der älteren Wettkampfschwimmer, die als Nachwuchstrainer fungieren. Für den Bereich der Grundausbildung suchen wir immer Übungsleiter. Trainer der Wettkampfgruppen sind weiterhin Frank Bender, Sarah Homolla, Lukas Müller, Christian Pingen sowie neu dazugekommen Sigi Kleemann und Christian Neuerburg. Mit den Wettkampfschwimmern leitet Heike Montag das Athletiktraining der jüngeren Jahrgänge.

Wir können wieder auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken, in dem wir an mehr Wettkämpfen teilnahmen als in den Jahren zuvor. 40 Schwimmwettkämpfe und Meisterschaften sowie Masters-Wettkämpfe standen in einem Jahr für die ESSC-Schwimmer an.

Mit Patrizia Maus und Hadrien Legendre nahmen zwei Aktive an den **Hessischen Meisterschaften „Lange Strecken“** am 20. - 21.01.2018 in der Traglufthalle von Bergen-Enkheim teil. Bestes Ergebnis (Platz 4) erzielte Patrizia im Jahrgang 2000 über 400m Lagen und schwamm hier Bestzeit in 5:42.11 min. Hadrien (Jg. 2004) belegte über die gleiche Distanz und ebenfalls mit persönlicher Bestzeit von 5:48.53 min. einen sehr guten 7. Rang.

Die ESSC Herren-Mannschaft startete am 4. Februar in der **Hessischen Landesliga** in Wiesbaden bei den **Deutschen Mannschaftsmeisterschaften (DMS)**. Ziel war der Klassenerhalt, nachdem einen Tag zuvor in der 2. Bundesliga fest stand, dass hier 2 Teams in die Hessische Oberliga absteigen. Daraus folgt, dass je vier Teams aus der Oberliga und auch aus der Landesliga in die untere Liga müssen. Mit einer Gesamtpunktzahl von 10.018 kam das Team auf den 8. Rang und hat den Klassenerhalt um 26 Punkte geschafft. Bei der DMS muss das komplette Wettkampfprogramm (50m bis 800m bzw. 1500m) zweimal durchschwommen werden. Jeder Aktive darf max. vier Starts haben. Die meisten Punkte erzielten hier



Clemens Block (1841 Pkt.), Niklas Kuchenbrandt (1694 Pkt.) und Timon Krämer (1683 Pkt.). Die meisten Strecken schlossen die Schwimmer mit persönlichen Bestzeiten ab. Höchste Punktzahl erreichte Clemens Block über 50m Freistil in 0:25.34 min. (511 Punkte) sowie in beiden Schmetterlingsstrecken. Niklas befindet sich aktuell in hervorragender Form und schwamm drei tolle Bestzeiten (100m Schmetterling in 1:03.55 min., 200m Schmetterling in 2:22.83 min. und 400m Lagen in 5:23.43 min.). Timon schwamm alle vier Strecken sehr konstant und erreichte jeweils zwischen 417 und 423 Punkten. Beste Leistungen waren seine 100m und 200m Brust (1:14.08 min. und 2:40.43 min.). Hadrien Legendre schwamm zwei starke Zeiten über 200m Rücken in 2:33.58 min. und 400m Freistil in 4:54.30 min. Sebastian Maus startete über beide Rückenstrecken sowie 50m und 100m Freistil. Der 12-jährige Julius Montag als jüngster Teilnehmer konnte sich gleich mit vier Strecken und drei Bestzeiten positiv in den Vordergrund schwimmen. Julius steigerte sich vor allem über 1500m Freistil innerhalb einer Woche um 36 Sekunden auf 21:05.51 min. Mit je einem Start unterstützen Christian Nikolov (200m Freistil in 2:16.83 min.) und Elias Alfonso (1500m Freistil 21:39.67 min.) das ESSC-Team.



Mit 11.467 Punkten und einer hervorragenden Mannschaftsleistung siegten die ESSC-Damen in den vier **hessenweiten Bezirksligen der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften** und haben damit den Aufstieg in die Landesliga geschafft. 41 Damenteam in den vier Bezirksligen (Süd, Mitte, West und Nord) in Hessen gingen dieses Jahr an den Start. Das Damenteam trat mit 9 Aktiven an. Emsigste Punktesammlerinnen mit jeweils 4

Starts waren Anna Sophie Brockmann (2179 Pkt.), Patrizia Maus (2125 Pkt.), Yuki Bender (1923 Pkt.) und Anita Tripps (1697 Pkt.). Des Weiteren gingen an den Start: Julia Bayer, Momiji Bender, Carolina Schäfer sowie die beiden Nachwuchsschwimmerinnen Liv Schneider und Eva Schön, die erstmals für das DMS-Team nominiert waren. Die höchste Punktzahl je Strecke erreichten: Julia (200m Brust 3:14.14 min. - 333 Pkt.), Momiji (100m Rücken 1:15.69 min. - 384 Pkt.), Yuki (100m Rücken 1:08.03 min. - 529 Pkt.), Anna Sophie (50m Freistil 0:27.37 min. - 612 Pkt.), Patrizia (100m Freistil 1:01.65 min. - 563 Pkt.), Carolina (100m Brust 1:19.74 min. - 478 Pkt.), Liv (200m Schmetterling 3:10.46 min. - 247 Pkt.), Eva (800m Freistil 11:26,75 min. - 340 Pkt.) und Anita (50m Freistil 0:28.81- 524 Pkt.).

Mit 9 Aktiven startete der Erste Sodener Schwimm-Club 1927 e.V. am 14./15. April 2018 erfolgreich bei den **Hessischen Meisterschaften** in Dillenburg. 50 Schwimmvereine und Startgemeinschaften hatten ihre Meldungen zu den Hessischen Meisterschaften und Hessischen Jahrgangsmeisterschaften der Jahrgänge 1999-2004 weiblich und 1999-2003 männlich abgegeben.



An den beiden Wettkampftagen wurden 1982 Einzel- und 91 Staffelstarts absolviert. Knapp 460 Schwimmerinnen und Schwimmer haben sich für die Titelkämpfe in der 50m Schwimmhalle in Dillenburg qualifiziert. Die Hälfte aller Medaillen heimste sich Anita Tripps im Jahrgang 2001 ein. Sie siegte über 200m Schmetterling und gewann hier die Goldmedaille. Silber holte sie über 50m Rücken in 0:33.58 min. und Bronze über 100m Schmetterling. Sehr stark zeigte sich Carolina Schäfer (Jg. 2004). Sie schwamm die 200m Brust in 2:53.26 min. und wurde hiermit Hessische Vizemeisterin. Über 50m Brust wurde sie nur um 24/100 Sekunden auf den dritten Rang verwiesen. Die letzte Medaille erhielt



Anna Sophie Brockmann über 50m Rücken in 0:32.12 min. Damit erreichte die letztjährige Hessenmeisterin den 3. Rang. Die Jahrgänge 1999/2000 wurden in diesem Jahr zusammen gewertet. So war die Konkurrenz stärker als in den vergangenen Jahren. Yuki Bender, Clemens Block, Timon Krämer, Niklas Kuchenbrandt, Patrizia Maus und Sebastian Maus komplettierten die gute Mannschaftsleitung. Über 100m Rücken wurde Yuki ganz knapp auf den 4. Platz verwiesen und über 50m Rücken schwamm sie persönliche Bestzeit in 0:32.58 min. Clemens Block konnte mit seinen Zeiten sehr zufrieden sein. Über 100m Freistil (4. in 0:56.71 min.) und 50m Rücken (5. in 0:31.58 min.) schwamm er auf seine besten Platzierungen. Timon erreichte gute Platzierungen (10., 11. und 12.) über alle drei Bruststrecken. Niklas (Jg. 2001) startete 4-mal, konnte aber seinen Trainingsrückstand nicht ganz aufholen. Beste Platzierung (10.) hier die 100m Schmetterling. Patrizia schwamm über 200m Lagen ein taktisch sehr gutes Rennen in 2:33.61 min. und erzielte den 5. Platz. Des Weiteren ging sie über alle drei Freistilstrecken an den Start. Rückenschwimmer Sebastian belegte jeweils den 10. Rang über 100m und 200m Rücken. Ein hervorragendes Ergebnis für einen Schwimmverein ohne eigenes Hallenbad.

Der ESSC unterstützt ganz klar die Forderungen und den Bau eines weiteren Hallenbades im Main-Taunus-Kreis. Hier wünscht sich der ESSC eine Schwimmhalle in Bad Soden oder an der Stadtgrenze. Alle anderen Schwimmvereine im Kreis haben eine eigene Schwimmhalle in der eigenen Kommune.

Fünf ESSC-Schwimmer schafften in diesem Jahr die Qualifikation für die **Süddeutschen Meisterschaften (50m Bahn)**, die am 27. bis 29. April für die Älteren in Dresden stattfanden. Mehr als 118 Schwimmvereine gaben mehr als 1800 Meldungen ab. Einzige Medaille bei diesen Meisterschaften gab es für die Titelverteidigerin Anna Sophie Brockmann über 50m Freistil. Sie schwamm ein gutes Rennen über 50m Freistil in 0:27.65 min. und erreichte in einem knappen Rennen die Bronzemedaille. Über die doppelte Distanz und über 50m Rücken kam sie nicht ganz an ihre Bestzeiten heran und erreichte jeweils den 6. Rang. Yuki Bender schwamm zwei Bestzeiten in ihrer Hauptlage und erreichte die Plätze 5



(100m Rücken in 1:09.43 min.) und 7 (50m Rücken in 0:32.30 min.). Patrizia Maus startete in vier Einzelstrecken und schwamm über die 200m Freistil auf Platz 7 und über 100m Freistil (1:01.90 min.) auf den 8. Rang. Anita Tripps kam mit Trainingsrückstand nicht an ihre gewohnten Leistungen heran. Bestes Ergebnis gab es für sie über 50m Schmetterling in 0:31.95 min. und Platz 13. Clemens Block überraschte alle mit seinen Leistungen im Freistilschwimmen. Im letzten Rennen dieser Meisterschaften ging er über 50m Freistil hoch konzentriert an den Start und schlug nach hervorragenden

0:25.41 min. an. Damit unterbot er die Qualifikationszeit für die Deutschen Meisterschaften und fährt Ende Mai nach Berlin. Über 100m Freistil schwamm er einen Tag zuvor 0:56.50 min.

Mit vier Schwimmern fuhr ESSC-Trainer Christian Pingen zu den **Süddeutschen Jahrgangsmeisterschaften (50m Bahn)**, die am 28. und 29. April für die jüngeren Jahrgänge in Erlangen stattfanden. Mehr als 144 Schwimmvereine gaben 2280 Meldungen ab. Alle Schwimmer waren an diesem Wochenende in Topform - fast jeder Start war eine Bestzeit. In den Einzelstrecken qualifizierten sich im Vorfeld die beiden 14-Jährigen - Carolina Schäfer in allen



drei Bruststrecken sowie Hadrien Legendre über 50m und 100m Freistil. Carolina schaffte ihr bestes Ergebnis über 100m Brust in 1:19.13 min. und wurde hier 6. Mit dieser Zeit hat Carolina sich nach den 50m Brust mit einer zweiten Strecke für die Deutschen Meisterschaften in Berlin qualifiziert. In der doppelten Distanz wurde sie in 2:53.70 min. Achte. Hadrien schwamm ebenfalls die Qualifikation für die Deutschen über 100m Freistil und blieb in 0:58.92 min. erstmals unter 59 Sekunden. In 50m Freistil reichten 0:27.16 min. nicht für einen Start in Berlin und er verpasste die Qualifikation nur um 12/100 Sekunden. Für den Mehrkampf qualifizierten sich die jeweils besten 60 Schwimmer eines Jahrgangs über 200m Lagen. Die beiden Nachwuchstalente Julius Montag (Jg. 2005) und der 12-jährige Valentin Groß gingen hier für den ESSC an den Start. Die Aktiven müssen 200m Lagen, 400m Freistil sowie die 100m, 200m und 50m Beinbewegung in der entsprechenden Disziplin schwimmen. Valentin startete im Freistilmehrkampf und erreichte hier einen herausragenden 5. Platz. Über 50m Kraulbeinbewegung wurde



er mit seiner Zeit Zweitschnellster und in 100m (1:05.10 min.), 200m (2:21.64 min.) und 400m (5:12.16 min.) verbesserte er seine alten Bestzeiten um viele Sekunden und überraschte damit seine Konkurrenz aus Süddeutschland. Auch Julius schwamm an seine Grenzen und erzielte deutliche Bestzeiten über 100m Brust (1:19.28 min.), 200m Brust (2:51.12 min.) und 400m Freistil (5:06.84 min.). In der Gesamtwertung kam er auf einen tollen 10. Rang im Mehrkampf Brustschwimmen.



37 Aktive erreichten im Vorfeld die Pflichtzeiten und damit die Qualifikation für die **Bezirksjahrgangsmesterschaften des Schwimm-Bezirks Mitte**, die vom 19./20. Mai im Freibad von Gelnhausen stattfanden. Der ESSC gab 194 Meldungen bei diesen Meisterschaften ab. Mit mehr als 2700 Meldungen aus 27 Schwimmvereinen an zwei Tagen und starker Konkurrenz aus den anderen Vereinen fand diese Meisterschaft

statt. Die Wettkampfschwimmer schafften eine tolle Medallenausbeute. So errangen die ESSC-Schwimmer 29 Bezirksmeister-Titel, 10 Vizemeister und 8 dritte Plätze (im Vorjahr: 8-14-11). Pierre Miedreich (Jg.2004) qualifizierte sich noch kurzfristig über 100m Schmetterling für die Hessischen Jahrgangsmesterschaften in drei Wochen. Die meisten Goldmedaillen (6 Gold und auch 2 Silber) gewann Julius Montag über 50m Freistil, 100m Freistil, 50m, 100m und 200m Brust sowie 100m Schmetterling. Herausragend seine 50m Brust in 0:36.29 min. und 100m Freistil in 1:03.30 min. Valentin Groß hatte mit 9 Starts ein Mammutprogramm zu absolvieren, gewann 9 Medaillen, davon 5 Goldmedaillen. Ebenfalls mit 5 Goldmedaillen wurden Clemens Block und Hadrien Legendre belohnt. Clemens lieferte starke Zeiten ab, die für die bevorstehenden Deutschen Meisterschaften hoffen lassen. Über 50m Freistil siegte er in hervorragenden 0:25.48 min. und mit dieser Zeit auch in der offenen Wertung. Über 100m Schmetterling schwamm er mit einer kämpferischen Leistung (1:03.87 min.) auf das oberste Treppchen. Mit 4 Goldmedaillen in der offenen Wertung überraschte Patrizia Maus auf den Mittelstrecken (200m Lagen, 200m Schmetterling, 200m Freistil und 100m Freistil), Mit drei Starts und drei Siegen schaffte trotz Verletzungspause Anita Tripps ein tolles Comeback über 50m Freistil, 50m und 100m Schmetterling. Ihre erste Goldmedaille bei Meisterschaften schwamm die erst 10-jährige Charlotte Breuer über 50m Kraulbeine. Ebenfalls mit der Silber- oder Bronzemedaille wurden für ihre Leistungen belohnt: Julia Knop, Julian Koch, Miriam Koch, Pablo Legendre, Florentina Montag, Liv Schneider, Emil Schön. Des Weiteren schwammen auf den vorderen Plätzen Elias Alfonso, Malte Filgraebe, Sara Fülöp, Laura Göbel, Alexander Golze, Julian Groß, Maya Haberl, Niklas Höft, Fabian Holz, Paul Kleemann, Timon Krämer, Torben Krämer, Niklas Kuchenbrandt, Emma Losert, Alexander Maus, Pierre Miedreich, Samira Miedreich, Maximilian Modlmeier, Florentina Müller, Emma Rüter, Eva Schön, Lucien Schrader und Liza Wagner.



Drei Schwimmer mit vier Einzelstarts konnte der Erste Sodener Schwimm-Club 1927 e.V. bei den **Deutschen Jahrgangsmeisterschaften**, die vom 29.05. bis 02.06.2018 in der Schwimmhalle des Europasportparks in Berlin stattfanden, melden. Im Vorfeld qualifizierten sich Carolina Schäfer, Clemens Block und Hadrien Legendre für die nationalen Titelkämpfe. Insgesamt gingen bei den DJM in Berlin 1414 Aktive aus 307 Vereinen auf Medaillenjagd. Die Anzahl der Einzelstarts belief sich auf fast 5000 Meldungen/Starts. Die 14-jährige Carolina schwamm auf ihren ersten Deutschen Meisterschaften nach einer Krankheitspause zwei hervorragende Zeiten über 50m Brust (0:37.48 min. und Platz 39) und 100m Brust (1:21.96 min. und Platz 22). Der gleichaltrige Hadrien startete über 100m Freistil und belegte hier mit persönlicher Bestzeit in 0:58.74 min. den 29. Rang. Ebenfalls bei seinen ersten Deutschen Meisterschaften schwamm Clemens ein tolles Rennen. Etwas aufgeregt verfehlte er seine Bestzeit nur ganz knapp und schlug nach 0:25.56 min. über 50m Freistil an. Hier kam er in einem starken Feld auf den 44. Rang.



Carolina Schäfer u. Clemens Block



Mit 18 Aktiven und 82 Meldungen startete der ESSC am 16./17. Juni 2018 erfolgreich bei den **Hessischen Meisterschaften der jüngeren Jahrgänge auf der 50m Bahn** in Neu-Isenburg. 51 Schwimmvereine gaben mehr als 2500 Meldungen ab. Mit 4 Hessischen Vizemeistern und einem dritten Platz, weiteren guten Platzierungen unter den ersten acht sowie vielen Bestzeiten kehrten die ESSC-Schwimmer zurück. Erfolgreichster ESSC-Schwimmer war der 13-jährige Julius Montag. In seiner Hauptdisziplin Brustschwimmen erreichte er mit persönlichen Bestzeiten über 100m (1:18.20 min.), 200m Brust (2:50.23 min.) und im Mehrkampf Brustschwimmen jeweils die Silbermedaille. Auch Hessischer Vizemeister bei den 14-Jährigen wurde über 100m Freistil Hadrien Legendre in 0:58.76 min. Ebenfalls auf dem Treppchen stand Carlotta Schäfer (Jg. 2008), die nach einer sehr guten kämpferischen Leistung im Rennen über 200m Brust auf den 3. Platz kam. Sehr gute Platzierungen gab es auch in den Mehrkampfwertungen: Julius Montag (4. Platz Freistil), Carlotta Schäfer (5. Platz Brust), Valentin Groß (5. Platz Freistil), Pablo Legendre (5. Platz Schmetterling), Julian Koch (6. Platz Brust) und Liv Schneider (6. Platz Rücken). Die besten Staffelplatzierungen gab es in den Lagenstaffeln: Jg. 2007/2008 Platz 10 und Jg. 2004-2008 Platz 8. Weitere Bestzeiten und gute Platzierungen erreichten Charlotte Breuer (200m Brust 3:57.06 min.), Sara Fülöp (100m Rücken 1:19.82



min.), Alexander Golze (u.a. 200m Brust 3:48.97 min.), Julian Groß (200m Brust 4:16.26 min.), Paul Kleemann (100m Rücken 1:47.96 min.), Julia Knop (Staffel), Torben Krämer (100m Brust 1:30.18 min.), Pierre Miedreich (100m Schmetterling 1:26.44 min.), Florentina Montag (100m Schmetterling 1:39.02 min.), Emil Schön (400m Freistil 6:15.96 min. und Platz 6) und Eva Schön (200m Freistil 2:40.52 min.).

Der Erste Sodener Schwimm-Club nahm sehr erfolgreich am 18./19. August an den diesjährigen **Kreismeisterschaften des Main-Taunus-Kreises und Hochtaunus-kreises** teil. 9 Vereine (6 aus dem MTK, 3 aus dem HTK) hatten knapp 2000 Meldungen abgegeben und schwammen um die Kreistitel. Der ESSC war mit 51 Teilnehmern der Jahrgänge 2011 und älter vertreten. Die Schwimmerinnen und Schwimmer sammelten insgesamt 127 Medaillen-Plätze. Die ESSC-Schwimmer freuten sich über eine Bilanz von 276 Starts und 52-mal Gold, 39-mal Silber und 36-mal Bronze sowie vielen vorderen Platzierungen und hervorragenden Zeiten. Umso bemerkenswerter auch die Tatsache, dass nach der Sommerpause 235 persönliche Bestzeiten geschwommen wurden, das sind 85% aller Starts. Die erfolgreichsten ESSC-Starter waren: Der 12-jährige Valentin Groß erreichte die meisten Titel der Veranstaltung und wurde bei 12 Starts 11-mal Kreismeister, gefolgt von Julius Montag (10 Siege), Patrizia Maus (5 Siege), Julian Koch und Hugo Schrey (4 Siege) und mit je 3 Siegen Miriam Koch und Carolina Schäfer. Weiterhin gewannen Goldmedaillen Balint Gerencser, Malte Filgraebe, Timon Krämer, Torben Krämer, Florentina Montag, Diego Rump, Carlotta Schäfer, Emil Schön und Cecilia Stroh. Herausragend die Zeiten von Valentin Groß (Jg. 2006) über 400m Freistil in 4:55.31 min. (seit dem Wochenende Nr. 4 in Deutschland über diese Strecke), Julius Montag über 100m Brust in 1:16.54 min. (4. Platz in der deutschen Bestenliste) und





Neuzugang Hugo Maxim Schrey (Jg. 2009). Er schwamm sich mit seiner Zeit über 100m Brust in 1:33.72 min. an den ersten Platz der deutschen Bestenliste sowie auf den 2. Platz über 100m Rücken (1:20.41 min.) und 100m Freistil (1:15.80 min.). Bestzeiten und gute Platzierungen schwammen auch: Elias Alfonso, Monica Botterweck, Tim Brackhahn, Charlotte Breuer, Victoria Chrzan, Hannah Gerig, Laura Göbel, Alexander Golze, Julian Groß, Maya Haberl, Leonie Habets, Niklas Höft, Yun Joo, Julius Käßlinger, Valentin Käßlinger, Paul Kleemann, Julia Knop, Tim Losert, Alexander Maus, Pierre Miedreich, Leopold Modlmeier, Maximilian Modlmeier, Florentina Müller, Stella Müller, Adrian Nikolov, Emma Rüter, Liv Schneider, Eva Schön, Lucien Schrader, Felix Schrey, Cedric Stroh, Liza Wagner, Elli Waschowitz, Helene Wilhelm und Maximilian Windrich.

Beim **Bezirksentscheid der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften** am 16./17. September in Frankfurt-Höchst ging der Erste Sodener Schwimm-Club 1927 e.V. mit sieben Mannschaften an den Start. Es schwamm je eine Mannschaft der Jugend E weiblich und männlich (Jahrgang 2009/2010), je ein Damen- und Herrenteam der Jugend D (Jg. 2007/2008) und Jugend C (Jg. 2005/2006) sowie ein Team der B-Jugend (Jg. 2003/2004). Es wird jede Schwimmdisziplin als Staffel geschwommen. Die acht zeitschnellsten Mannschaften aus allen vier Bezirken in Hessen qualifizieren sich für den Hessischen Endkampf am 11. November in Oberursel. Bestplatzierte ESSC-Mannschaft waren die Mädchen der E-Jugend und die männliche C-Jugend, die es damit auch sicher ins Hessenfinale geschafft haben. Die Mädchen starteten in der Besetzung Miriam Koch, Emma Losert, Stella Müller und Liza Wagner und erreichten den 5. Rang genauso wie Valentin Groß, Niklas Höft, Pablo Legendre, Julius Montag und Felix Schrey. Den 7. Rang belegten in einem starken Teilnehmerfeld die männliche D-Jugend mit Balint Gerencser, Alexander Golze, Julian Groß, Julian Koch, Emil Schön und Lucien Schrader. Die ältesten Jungs von ESSC starteten in der B-Jugend. Elias Alfonso, Tim Brackhahn, Torben Krämer, Hadrien Legendre, Maximilian Modlmeier und Adrian Nikolov wurden hier Achter. Gegen harte Konkurrenz schwammen die weibliche C- und D-Jugend. Beide belegten den 9. Rang, haben aber evtl. durch Absagen noch die Möglichkeit, am Hessenfinale teilzunehmen. In der C-Jugend schwammen Sara Fülöp, Julia Knop, Samira Miedreich, Liv Schneider, Eva Schön und Elli Waschowitz sowie in der D-Jugend Charlotte Breuer, Maya Haberl, Florentina Montag und Carlotta Schäfer. Die männliche E-Jugend wurde nach zwei Disqualifikationen leider nicht in die Wertung genommen. Besonders erwähnenswert sind die Zeiten: Miriam Koch (Jg. 2010, 50m Freistil 0:41.80 min.), Eva Schön (Jg. 2006, 100m Schmetterling 1:18.81 min.), Hugo Schrey (Jg. 2009, 50m Brust 0:43.21 min.), Julian Koch (Jg. 2008, 100m Freistil 1:16.72 min.), Julius Montag (Jg. 2005, 100m Freistil 1:00.97 min.) und nach langer Trainingspause Tim Brackhahn (Jg. 2003, 100m Schmetterling 1:13.44 min.).

Die weibliche E-Jugend (Jg. 2009/2010) erreichte beim **DMSJ Hessenentscheid** einen hervorragenden 3. Rang hinter dem DSW Darmstadt und dem Hofheimer SC und noch vor dem SC Wiesbaden. Nach dem Bezirksentscheid lag das Team noch auf dem 6. Rang. Die vier Schwimmerinnen Miriam Koch, Emma Losert, Emma Rüter und Liza Wagner schwammen durchweg Bestzeiten und schafften den unerwarteten Podestplatz in Oberursel. Dank des Einsatzes von Stella Müller aus dem



Vorkampf (Bezirksentscheid) schaffte der ESSC-Nachwuchs diesen tollen Erfolg vor anderen Großvereinen in Hessen.

Für einen Paukenschlag bei den **Hessischen Meisterschaften** in Baunatal sorgte Clemens Block. Über 100m Freistil besiegte er sechs schneller gemeldete Schwimmer und verbesserte seine persönliche Bestzeit um 1,29 Sek. auf 0:53,99 min. Mit dieser Zeit wurde er Hessischer Meister! Clemens war an diesem Wochenende in Rekordlaune. Über 50m Freistil wurde er Dritter in 0:24,57 min. und lag damit nur 1/100 Sek. auf den 2. Rang und 3/100 Sek. auf den Sieger. Und über 50m Schmetterling schwamm er hervorragende 0:26,53 min. (4. Platz) und nur 4/100 Rückstand auf die Bronzemedaille. Mit zwei Hessischen Vizemeistertiteln und einem dritten Rang in den Bruststrecken erreichte die Sodenerin Carolina Schäfer



die größte Medallenausbeute. Mit Silber belohnt wurde sie über 100m Brust (zeitgleich mit Lena Zimmerling vom DSW Darmstadt) in 1:18,07 min. und 200m Brust in 2:48,89 min. sowie dem 3. Rang über 50m Brust in 0:36,58 min. Die letzte Medaille für den ESSC gewann Anita Tripps über 50m Schmetterling in 0:31.35 min. Über 50m Rücken und 100m Schmetterling kam Anita knapp auf den vierten Rang. Es qualifizierten sich außerdem



Julia Knop, Timon Krämer und Niklas Kuchenbrandt, die sich im Mittelfeld platzierten. Julia startete über 50m Rücken, Timon über beide Bruststrecken und Niklas über die 50m und 100m Schmetterling.

Vom 1.-2. Dezember fanden die **Hessischen Jahrgangsmesterschaften der 10-12-jährigen Mädchen und 10-14-jährigen Jungen auf der Kurzbahn** in Frankfurt-Höchst statt. Mit 13 Schwimmerinnen und Schwimmern und 64 Starts war der Erste Sodener Schwimm-Club 1927 e.V. vertreten. 359 Schwimmer aus 45 hessischen Vereinen gaben mehr als 1700 Meldungen ab. Die neun Medaillen teilten sich Valentin Groß, Julius Montag und Hadrien Legendre, die jeweils 3-mal auf dem Siegetreppchen standen. Die drei sind die führenden Kraulschwimmer in Hessen. Hadrien (Jg. 2004) und Julius (Jg. 2005) gewannen die Hessische Meisterschaft Mehrkampf (100m, 200m und 50m Beinbewegung) Kraulschwimmen und Valentin (Jg. 2006) belegte hier knapp geschlagen den 2. Rang. Julius erreichte noch den 2. Rang im Mehrkampf Brustschwimmen. In den Einzeldisziplinen sicherte sich Julius die Vizemeisterschaft in persönlicher Bestzeit von 1:14.27 min. und über die doppelte Distanz den 3. Platz. Über 100m Freistil wurde er nur um 5/100 Sek. auf den 4. Rang verwiesen. Hadrien schwamm ein sehr kluges Rennen und erzielte



hervorragende 0:56.95 min., die zum Vizemeister reichten. Über 200m Freistil schwamm er ebenfalls persönliche Bestzeit (2:07.14 min., Platz 3). Valentin wurde 2-mal mit der Bronzemedaille belohnt. Über 100m Freistil (1:00.80 min.) waren es nur 13/100 Sek. und 38/100 Sek. zu Silber und Gold. Im selben Jahrgang überzeugte auch Pablo Legendre in der Brustdisziplin und kam über 100m Brust auf sehr gute 1:26.46 min., über 200m Brust auf 3:05.27 min. und im Mehrkampf Delphinschwimmen kam er auf den tollen 6. Platz. Einen guten 7. Platz im Mehrkampf erreichten die Geschwister Emil und Eva Schön im Delphinschwimmen. Carlotta Schäfer (Jg. 2008) verbesserte ihre Bestzeit um mehr als neun Sekunden und schwamm über 200m Brust in 3:19.82 min. und wurde 5. Alexander Golze (Jg. 2008) schwamm im Vorfeld vier Qualifikationszeiten und schaffte jetzt noch einmal sehr gute Verbesserungen. Im selben Jahrgang startete Julian Koch 6-mal und erreichte eine hervorragende Zeit über 200m Rücken in 3:11.58 min. Florentina Montag (100m Brust) und Felix Schrey (200m Brust) konnten sich mit ihren Strecken im Mittelfeld platzieren. Der ESSC meldete vier Mixed-Staffeln der Jahrgänge 2007-2008 und 2004-2006. Julian, Emil, Florentina und Carlotta schwammen in der Kraul- und Lagenstaffel jeweils auf den 6. Rang. In der „älteren“ Wertung kamen in beiden Staffeln Eva Schön, Liv Schneider, Elli Waschkowitz, Valentin Groß, Hadrien Legendre, Julius Montag zum Einsatz und erreichten die Ränge 9 und 11.



Bei **22 Einladungs- und Schwimmwettkämpfen** (mit 1518 ESSC-Meldungen) in Eschborn, Stuttgart, Gießen, Bruchköbel, Wetzlar, Langen, Mainz, Bad Nauheim, Hofheim, Klein-Ostheim, Gelnhausen, Höchst, Maintal, Oberursel, Wiesbaden, Kelkheim, Stadtallendorf und Wetzlar belegten die Schwimmer des ESSC viele vordere Plätze und erzielten 241 goldene, 201 silberne und 183 bronzene Medaillen.

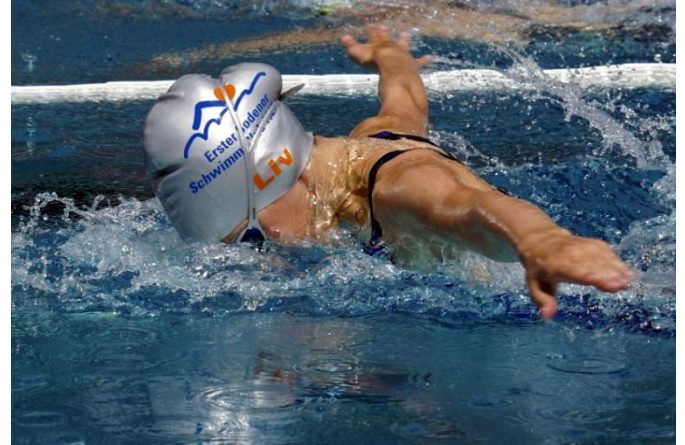
Neun ESSC-Schwimmerinnen und Schwimmer wurden in einen Hessischen Kader nominiert: **HSV-Kader:** Clemens Block, Anna Sophie Brockmann, Hadrien Legendre, Patrizia Maus und Carolina Schäfer. **D-Kader:** Valentin Groß und Julius Montag. **E-Kader:** Julian Koch und Carlotta Schäfer. Julius Montag hatte aufgrund seiner Leistungen einen Einsatz für Hessen beim Süddeutschen Ländervergleichskampf.

Auch unsere **Masters-Mannschaft** nahm wieder aktiv am Wettkampfgeschehen teil. Bei den **Hessischen Meisterschaften auf der Kurz- und Langbahn** schwammen Frank Bender, Franz Fischer, Katrin Gerig, Sascha Holz, Stefan John, Ute Kleyensteuber, Andreas Schramke und Ulrike Zöller auf 13 Titel, 16 Vizemeister und 10 dritte Plätze. Bei den **Deutschen Meisterschaften** schwammen Ute (Platz 10) und Stefan (Platz 6) über 200m Brust.

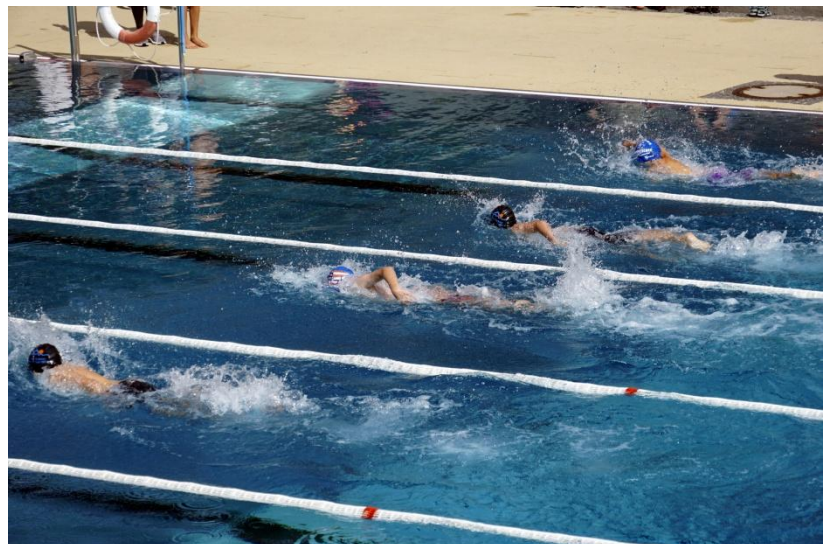




Bei gutem Wetter richtete der ESSC am 3. Juni 2018 das **9. Sodenia Schwimmfest** aus. Mit 533 Starts hatten wir nicht ganz so viele Meldungen wie im Vorjahr und hoffen natürlich auf eine weitere Steigerung in diesem Jahr. Vielen Dank an alle Helfer!



Die diesjährigen **Stadtmeisterschaften im Schwimmen und Wasserrutschen** richtete der ESSC am 26. August 2018 im FreiBadSoden aus. Bei Temperaturen um die 24 Grad blieb es aber für die Schwimmer von oben trocken. Es gab viele spannende Wettbewerbe mit neuen Rekorden: 210 Einzelmeldungen, 16 Familienstaffeln und 4 Generationenstaffeln. Es konnten alle 50m-Strecken in Brust, Rücken, Freistil oder Schmetterling geschwommen werden. Die Siegerehrung der Staffeln sowie der jüngsten und ältesten Teilnehmer nahm der neue Bürgermeister Dr. Frank Blasch vor. Mit einem Pokal und einem T-Shirt, gespendet von der Fa. Trollkids wurden die jüngste Teilnehmerin (Jana Habets, Jg. 2013) und der jüngste Teilnehmer (Frederic Schoepffer, Jg. 2013) geehrt. Älteste Teilnehmerin der Veranstaltung war Christa Bender (AK 75), ältester Teilnehmer Reinhard Schramke (AK 70). Höhepunkt der Veranstaltung war einmal mehr die Familienstaffel. Seit mehr als 35 Jahren sind die Familienstaffeln schon eine lange Tradition, die um die schnellste Familie Bad Sodens sowie um die begehrten MTZ-Geschenkgutscheine schwimmen. Dieses Rennen ist immer eine große Motivation für die Kinder, im Rahmen der Familie für eine Sache zu schwimmen. Es siegte Familie Krämer-Kleyensteuber (1:43.14), gefolgt von Familie Montag (1:43.93 min.) und Dritter wurde Familie Tripps (1:59.92 min.). In der Generationenstaffel siegte Familie Bender/Zöllner vor den Familien Schramke und Fülöp. Die Stadtmeisterschaft im Wasserrutschen entschieden in den jeweiligen Altersklassen Zoe Szabo (Jg. 2013 und jünger), Miriam Koch (2012-2010) und Julian Koch (2009-2007).





Auch für das leibliche Wohl war gesorgt und so waren sich alle beim Ausklang der Veranstaltung einig: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei! Folgende Teilnehmer wurden **Bad Sodener Stadtmeister 2018: Frauen:** Jana Habets, Lilly Haberl, Victoria Chrzan, Leonie Habets, Lisa Starke, Miriam Koch, Emma Rüter, Liza Wagner, Carlotta Schäfer, Maya Haberl, Florentina Montag, Liv Schneider, Sara

Fülöp, Carolina Schäfer, Cecilia Stroh, Anita Tripps, Selina Schmidt-Hartlieb, Claudia Zupke-Schäfer, Ute Kleyensteuber, Christa Bender. **Männer:** Philipp Windrich, Cornelius Breuer, Yun Joo, Valentin Käßlinger, Fabian Holz, Diego Rump, Hugo Schrey, Julian Koch, Valentin Groß, Julius Montag, Torben Krämer, Hadrien Legendre, Tim Brackhahn, Timon Krämer, Sascha Holz, Christian Neuerburg, Andreas Schramke, Christof Breuer, Gabor Fülöp, Frank Bender, Siegmund Kleemann, Stefan John, Hartmut Wessel. Folgende Familien schwammen erfolgreich mit: **Familienstaffel:** Krämer-Kleyensteuber, Montag, Tripps, Fülöp, Legendre, Starke, Schäfer, Schrey, Stroh, Waschowitz, Losert, Müller, Koch, Haberl, Breuer, Holz. **Generationenstaffel:** Bender/Zöller, Schramke, Fülöp und Rump.

Im Laufe des Jahres standen für alle Schwimmer unterschiedlichen Niveaus wieder interessante (u.a. auch viele Nicht-Wettkampf) Veranstaltungen auf dem Programm: Ostereierschwimmen, Schwimm-Mehrkampf und 24-Stunden-Schwimmen, um nur einige zu nennen.

Zum Schluss möchte ich mich ganz herzlich bei den Eltern für die tatkräftige Unterstützung bei den von uns organisierten Veranstaltungen bedanken. Auch den Eltern und Zeitnehmern gilt meine höchste Anerkennung, die sich auf den Wettkämpfen als Kampfrichter zur Verfügung stellten, sowie allen Helfern, die uns in jedweder Form unterstützten.

FB

**Termine • Informationen • Berichte
immer aktuell auf unserer Homepage
www.essc-online.de**



*Mein Wohl –
Meine Apotheke!*



Marien  Apotheke
BAD SODEN AM TAUNUS

Königsteiner Str. 51 | 65812 Bad Soden/Taunus
 Tel.: 0 6196 / 22 30 8 | Fax: 0 6196 / 56 10 05 3
www.marienapotheke-badsoden.de



*Unser Service für
Ihre Gesundheit*

- Medizinischen Bandagen
- Kompressions- und Stützstrümpfe
- und vieles mehr

Dreilinden  Apotheke
Bad Soden Neuenhain

Hauptstraße 19 | 65812 Bad Soden-Neuenhain
 Telefon: 0 6196 / 22 93 7 | Fax: 0 6196 / 22 64 8
www.dreilindenapotheke.de



Erster Sodener
Schwimm-Club 1927 e.V.

24-Stunden-Schwimmen 10 Jahre

29. und 30. Juni 2019

von 12:00 bis 12:00 im FreibadSoden



Vorläufiges Rahmenprogramm:

- Synchro-Show
- Aquazorbing
- Kampfsport-Show und -Workshop
- Schwimmen für das Sportabzeichen
- Entenrennen
- Jubiläums-Spaßstaffel
- Wasserball-Workshop
- Aqua-Fitness

Teilnahme ohne Anmeldung nur während der
öffentlichen Badezeiten

Nachtschwimmen zwischen 19.00 und 7.30 Uhr
nur mit vorheriger Anmeldung

Besuchen Sie uns!
Machen Sie mit!
Schwimmen Sie mit!

Kontakt:

Renate Kubicek
Annette Gäßler

mobil 0172-6951067
mobil 0172-5312655

verwaltung@essc-online.de
aws.gaessler@t-online.de

FreiBadSoden, Kelkheimer Str. 74, 65812 Bad Soden am Taunus



259 Teilnehmer – 1194,2 Kilometer

Bürgermeister Dr. Frank Blasch ließ es sich nicht nehmen, am 11. August den Startschuss um 12 Uhr Mittag zu geben. Das konkurrierende 150-jährige Jubiläum der Feuerwehr und auch dass der Termin erst nach den Sommerferien lag konnte am Ende einer gelungenen Veranstaltung keinen Abbruch tun: Angenehme Sommertemperaturen und langfristig geplante Ankündigungen ermöglichten einen sehr zufriedenstellenden Zulauf, der sämtliche Bedenken zerstreute. Schon vor dem Start bildete sich eine lange Schlange bei der Nummernvergabe, die alle Optimisten bestätigte und die Teilnehmerzahl von 259 ist ein klarer Beleg für die steigende Beliebtheit des Sportfestes. Die sportlich-fröhliche Atmosphäre brachte ein erneutes Mal Schwimmer aller Leistungsstufen zusammen und konnte bei dem ein oder anderen viele Reserven aktivieren.

Am Sonntagmittag standen dann **1194,2 Kilometer** als Gesamtleistung, die einen echten Spitzenwert darstellen.

Als verdienter Sieger aller Teilnehmer ging **Timon Krämer** mit 38,4 km aus dem Wasser vor **Frank Bruder** in der Männerwertung mit 33,2 km und **Korbinian Herold** (27,3 km). Bei den Mädchen überraschte die erst 14-jährige **Carolina Schäfer** in der Altersklasse 11-15 Jahre mit großartigen 27,5 Kilometern vor **Florentina Müller** mit 17,9 km und **Eva Schön** mit 11,4 km (beide Jg. 2006). Bei den Damen sicherte sich **Patrizia Maus** (Jg. 2000) mit 30,2 km den ersten Platz vor **Conny Kessler** (22,1 km) und **Jessica Hoffmann** (20,3 km). Bei den Jungen 11-15 Jahre belegte **Alexander Maus** (Jg. 2006) mit 9 km den ersten Platz, gefolgt von **Niklas Höft** mit 8,8 km und **Maximilian Modlmeier** mit 8 km. Unter den jüngsten Teilnehmern bis 10 Jahre gewannen bei den Mädchen **Carlotta Schäfer** mit 15,9 km vor **Kiera Schramke** (6,6 km) und **Charlotte Breuer** (6 km). Unter den jüngsten männlichen Teilnehmern war **Paul Kleemann** mit 15 km der Beste vor **Noe Szabo** (10,5 km) und **Julian Koch** (6,7 km).





Jüngste Teilnehmer waren bei den Mädchen **Zoe Szabo** (Jg. 2013) und bei den Jungen **Mika Hofmann** (Jg. 2012). Preise als älteste Teilnehmer erhielten **Christa Bender** (Jg. 1940) für die Damen und **Eckard Guth** (Jg. 1941) für die Herren. In der Mannschaftswertung erzielten die **Warmduscher** als beste Gastmannschaft 104,8 km.

Als Bonbon wurde eine alte Tradition des ESSC wiederbelebt: In den Abendstunden konnten Viererstaffeln ihr Geschick und ihren Teamgeist unter Beweis stellen, als es darum ging, so manch knifflige Aufgabe mit Improvisation und Humor im Wasser zu lösen. Dies fand begeisterten Zuspruch.

Umrundet wurde die Veranstaltung über beide Tage mit inzwischen schon traditionellen Rahmenveranstaltungen wie Synchronschwimm-Show, Karate, Schwimmen für das Sportabzeichen, Schnuppertauchen der Schwarzbachtaucher, Fechten des MTV Kronberg, Wasserball mit dem Kelkheimer SC und 1. Sindlinger SC und Aqua-Fitness.

Das leibliche Wohl lag in den bewährten Händen der ehrenamtlichen Helfer des ESSC. Die reichhaltige Kuchentheke war eigens von eifrigen Bäckerinnen und Bäckern bestückt worden. Abends wurde gegrillt und morgens ab 7 Uhr konnte allen Sportlern ein reichhaltiges Frühstücksbuffet angeboten werden. Das Organisationsteam erfuhr zusätzlich Unterstützung durch etwa achtzig Helferinnen und Helfer, die stundenlang Bahnen gezählt, Brötchen geschmiert, gegrillt, Kuchen und Getränke verkauft haben und helfende Hände boten, wo immer sie benötigt wurden. Euch allen, den Spendern und Sponsoren, dem DRK für die unentgeltliche Nachtbeleuchtung sowie der Stadt Bad Soden, und hier besonders der Schwimmmeisterin Katja Gilcher und ihrem Team, vielen Dank! Ohne euch könnte das 24-Stunden-Schwimmen nicht stattfinden.

Das Schwimmfest endete mit einem optimistischen Ausblick auf das Jahr 2019 und der geplanten zehnten Auflage des 24-Stunden-Schwimmens. Es bildet auch weiterhin für viele Familien einen festen Termin im Jahr.

Ludger Hartmann



24-Stunden-Schwimmen



- Markisen
- Edelstahlverarbeitung
- Alu-Fenster und Türen
- Garagen-Torantriebe
- Gitter, Zäune und Geländer

Berthold Kilp

METALLBAU



☞ *Individuelles Design*

☞ *kompetente Beratung und*

☞ *fachgerechte Ausführung*

sind die drei Standbeine unserer Firmenphilosophie. Trauen Sie sich, uns anzusprechen, wir finden auch für Ihr Problem eine passende Lösung.

Berthold Kilp
 Bauschlosserei · Metallbau GmbH
 Zeilsheimer Straße 1 · 65779 Kelkheim/Ts.
 Telefon (0 61 95) 28 95 · Telefax (0 61 95) 23 91
 email info@metallgestaltung-kilp.de
www.metallgestaltung-kilp.de

Beratung · Planung · Montage · Kundendienst

Für jeden das passende Buch zu finden, ist keine Sache von Auswahl, sondern von guter Beratung.

Aber bei uns gibt's beides.

#lebendig #freundlich #kompetent

Ihre BUCHHANDLUNG



**Zum Quellenpark 21 · 65812 Bad Soden/Ts.
www.buchhandlung-riege.de · 06196 - 61 610**

Bericht Hallen- und Freizeitsport 2018/19

Unsere Hallensportarten sind nach wie vor sehr gefragt, stellen sie doch ein wichtiges Potential unseres Vereins dar. Dank unseres eigenen Clubhauses und der Zurverfügungstellung von Sporthallen seitens der Stadt Bad Soden können wir die 14 verschiedenen Angebote leisten.

„STRONG by Zumba“ und „Babys in Bewegung“ werden im Kurssystem auch für Nichtmitglieder angeboten. Zu unseren bisherigen Gesundheitssportangeboten wie Wirbelsäulengymnastik, Yoga und Pilates gesellt sich ab Ende April ein vom DOSB zertifizierter Gesundheitssport, der als Kurs von den Krankenkassen bezuschusst werden kann.

Babys in Bewegung „BiB“

Seit über drei Jahren sind unsere zwei Kurse für Babys von 5 bis 8 Monaten und 8 bis 12 Monaten sehr beliebt. Das Bewegungskonzept des Deutschen Turnerbundes unter der Leitung von Markus Trusheim fördert die einzelnen Entwicklungsphasen der Babys. Die Kursinhalte bestehen aus Liedern, Fingerspielen, Babymassage und gemeinsamen Spielen. Bei BiB geht es um erste Begegnungen mit Gleichaltrigen, Kontakt und Austausch für die Eltern und Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung.



Der nächste Kurs beginnt am 8. Mai 2019 im ESSC-Clubhaus für Mitglieder und Nichtmitglieder.

Eltern-Kind-Turnen (1-3 Jahre)



Sobald die Kinder laufen können, wird diese Turnstunde gerne für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren als Fortsetzung der BiB-Kurse genutzt. Die beliebte Übungsstunde unter der Leitung unserer Trainerin Steffi Haurert findet in der Hasselgrundhalle statt. Dort lernen die Kinder die unterschiedlichsten Geräte kennen, die sie zum Klettern, Rutschen und Hüpfen nutzen

können. Der Kontakt mit anderen Kindern und Müttern unterstützt das Sozialverhalten.



Vorschulsport (4-6 Jahre)

Ab 4 Jahren können die Kinder am Vorschulsport teilnehmen. Trainerin Stefanie Hauernert turnt mit den Kindern an verschiedenen Geräten und auf der Matte, macht Ballspiele, lässt sie hüpfen, laufen, balancieren und klettern. Dies alles fördert die Motorik und Koordination der Vorschulkinder.

Gymnastik & Co.

Auf unserem Übungsplan stehen verschiedene Angebote für Erwachsene:

- 4 Kurse **Wirbelsäulengymnastik + Entspannung**
(Leitung Frank Bender) - Clubhaus
- 1 Kurs **Pilates**
(Leitung Petra Kühnau) - Clubhaus
- 1 Kurs **Seniorinnengymnastik**
(Leitung Petra Kühnau) - Clubhaus
- 1 Kurs **Frauengymnastik am Abend**
(Leitung Petra Kühnau) - Hasselgrundhalle
- 2 Kurse **Gymnastik für Frauen und Männer**
(Leitung Anke Fischer) - Clubhaus
- 1 Kurs **STRONG by Zumba™**
(Leitung Silke Hoffmann-Horvat) - Clubhaus
- 1 Kurs **Sport für „Väter und Männer“**
(Leitung Frank Bender) - Kahlbachhalle

Wirbelsäulengymnastik + Entspannung

An zwei Wochentagen zu unterschiedlichen Tageszeiten unterrichtet Diplom-Sportlehrer Frank Bender vier Kurse Wirbelsäulengymnastik im Clubhaus. Zur Kräftigung der Rückenmuskulatur und Entlastung der Wirbelsäule nutzen viele dieses Angebot schon seit Jahren. Die Zeiten morgens, nachmittags und abends machen auch Berufstätigen die Teilnahme möglich.

Pilates

Unsere Pilates-Gruppe mit Frauen und Männern jeden Alters trainiert schon viele Jahre unter der Leitung von Petra Kühnau im Clubhaus. Die Pilates-Methode ist ein ganzheitliches Körpertraining, das besonders die tiefer liegenden Muskelgruppen stabilisiert. Mit bewusster Atmung im sogenannten „Powerhouse“ werden Beckenboden, Bauch- und Rückenmuskeln gestärkt.

Seniorinnengymnastik

Die Damen kennen sich seit vielen Jahren und werden von unserer Trainerin Petra Kühnau betreut. Gerne werden auch neue Teilnehmerinnen aufgenommen, damit sie fit, beweglich und stabil bleiben. Unser Clubhaus mit Spiegelwand bietet hier ideale Bedingungen.



Frauengymnastik

Mit viel Enthusiasmus trainieren Frauen unterschiedlichen Alters unter der Leitung von Petra Kühnau montagsabends in der Hasselgrundhalle. Vor allem Berufstätige nutzen das Ganzkörpertraining gerne, um durch die tägliche Belastung von Beruf und Haushalt fit und gesund zu bleiben.

Gymnastik (Frauen und Männer)

Ein ausgewogenes Ausdauertraining für Herz und Kreislauf wird von Fitness-trainerin Anke Fischer angeboten. Kräftigungs- und Dehnübungen für den ganzen Körper halten den Körper fit und beweglich. Die zwei Übungsstunden finden donnerstagsmorgens im Clubhaus statt.

STRONG by Zumba™

Vor gut zwei Jahren wurde diese Gruppenfitness in unser Trainingsprogramm aufgenommen. Die jeweils 10-wöchigen Kurse werden für Frauen und Männer im Clubhaus angeboten und können auch von Nichtmitgliedern belegt werden. Unter der Leitung von Trainerin Silke Hoffmann-Horvat wird ein hochintensives Intervalltraining durchgeführt. Die Teilnehmer/innen können „durch die Intensität der Musik ihre Grenzen übersteigen und ihre Fitnessziele schneller erreichen.“

Sport für „Väter und Männer“

Ein optimales Training montagsabends im Kraftraum der Altenhainer Kahlbachhalle gewährleistet Diplom-Sportlehrer Frank Bender den Teilnehmern. An den vorhandenen Geräten wird die Muskulatur von Bauch, Rücken, Armen, Schulter, Brust sowie Po und Beinen trainiert. Im Anschluss daran bieten verschiedene Ballsportarten Ausdauer, Wettbewerb und Spaß.

Yoga

Yoga bietet besonders Berufstätigen innere Ruhe und Kraft für Körper und Geist. Der Hatha Yoga Kurs findet montagsabends unter der Leitung von Brigitte Fait im Clubhaus statt.

Volleyball

Seit vielen Jahren hat unsere Hobby-Volleyballgruppe unter der Leitung von Rolf Schmidt jeden Montagabend in der Hasselgrundhalle ihren Spaß. Die Frauen und Männer lieben die Bewegung am Spiel und freuen sich auch jederzeit über neue Mitspieler.





Judo

Vier Trainingseinheiten mit unterschiedlichen Alters- und Leistungsgruppen haben unsere Judoka unter unserer Trainerin Sabine Denkewitz montags und donnerstags in der Hasselgrundhalle. Mit viel Begeisterung starten sie seit einiger Zeit erfolgreich an Wettkämpfen und Meisterschaften und standen auch schon des Öfteren auf dem Siebertreppchen. Herzlichen Glückwunsch an die Aktiven und die Trainerin.



Karate

Unsere Karate-Abteilung besteht im Moment aus knapp 90 Karateka und hat 3 Alters- bzw. Leistungsgruppen. Unser verantwortlicher Trainer ist seit vielen Jahren Slobodan Adanski.



Er trainiert die Kindergruppe (ab 7 Jahren), die Mittel- und die Oberstufe. In der Kindergruppe mit etwa 40 Anfängern und Fortgeschrittenen unterstützt ihn ehrenamtlich Ingo Tempels, dem wir an dieser Stelle unseren Dank aussprechen. In der Mittelstufe trainieren Fortgeschrittene ab etwa 13 Jahren. Unterstützung erfährt unser Sensei regelmäßig durch Charleen Gottschling, Tobias Lauerer und Alexander Kuppler. Auch ihnen danken wir für ihre ehrenamtliche Arbeit. In der Oberstufe trainieren seit vielen

Jahren Braungürtel- und Dan-Träger. Sie vertiefen Kihon (Grundtechniken), Kumite (Zweikampf) und erarbeiten sich neue, anspruchsvollere Katas (Ablauf von Angriffs- und Abwehrtechniken). Hinzu kommt hier die Bunkai, was das Wissen der Anwendung aller Techniken in einer Kata beinhaltet.

An dieser Stelle spreche ich allen Trainerinnen und Trainern im Namen des Vorstandes unseren Dank für ihre geleistete Arbeit aus. Ebenso danken wir unseren Mitgliedern in unseren Sportgruppen für ihre Treue zum ESSC.

Christa Bender

50 Jahre Clubhaus

Das wollen wir feiern!

**Unsere Mitglieder sind herzlich
eingeladen zum Grillnachmittag
am Clubhaus**

22. September 2019, ab 15 Uhr

**Anmeldung mit Teilnehmerzahl an
clubhaus50@essc-online.de**



**Wie wäre es, dieses Jahr mal das
Sportabzeichen in Angriff zu
nehmen? Vielleicht sogar mit der
ganzen Familie?**

**Es gibt verschiedene sportliche
Optionen in den Bereichen**

**Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination.
Schwimmen wird an mehreren Donnerstagen
im Juli und August sowie am 24-Stunden-
Schwimmen im FreibadSoden abgenommen.**

**[www.essc-online.de
/schwimmsport/sportabzeichen](http://www.essc-online.de/schwimmsport/sportabzeichen)**



Die ersten wackligen Gehversuche, das stolze Grinsen bei der Einschulung, die Aufregung am „schönsten Tag in deinem Leben“...
... es gibt so viele Momente, die es lohnt festhalten zu lassen.

FOTOGRAFIE ANNE • Anne Katharina Simon
Königsteiner Straße 55b • Leopoldpassage • 65812 Bad Soden/Ts.
www.fotografie-anne.de • info@fotografie-anne.de • phone 06196/999 87 37



MÖCHTEN SIE
MEHR RAUM UND ZEIT
FÜR SICH?



Foto: Kristopher Röllner

Als Kunst- und Körpertherapeutin unterstütze ich Sie gerne dabei, sich Raum und Zeit zu nehmen, um:

- Sich persönlich weiter zu entwickeln.
- Neue Wege zu gehen.
- Sich zu entspannen.
- Mehr Wohlbefinden zu erlangen.
- Ihre Beziehung lebendig zu gestalten und weiter zu entwickeln.

Neugierig?
Ich freue mich auf Sie!

Dr. Petra Saltuari



PRAXIS FÜR KUNST- UND KÖRPERTHERAPIE
PSYCHOTHERAPIE (HP)
PAARENTWICKLUNG

Praxis für Kunst- und Körpertherapie & Paarentwicklung
„Mehr Raum und Zeit für mich!“
Dr. Petra Saltuari • 0176-53 30 30 89
petra@saltuari.de • www.petra-saltuari.de



Gürtelprüfungen 2018



Am 16. Juni und 20. Dezember hat unser Sensei in unserem Dojo in der Turnhalle der Drei-Linden-Schule unsere alljährlichen Gürtelprüfungen abgenommen.

57 Karateka legten ihre Prüfung für den 9. bis 1. Kyu ab:

9. Kyu (Weiß): Wolf Daecke

9. + 8. Kyu (Weiß + Gelb): Katharina Schmitz, Theo Weiß, Miyabi Pappel, Olga Cortijo González

8. Kyu (Gelb): Susana Schneider Cortijo, Andreas Schneider Cortijo, Clemens Bock, Marlene Brand, Miriam Brand, Maurice Coy, Kilian Luckey, Mareike Pfeilsticker

7. Kyu (Orange): Henry Akira Weller, Theresa Jahn, Naemi, Lizanne Holz, Elisabeth, Simon, Tom Ruppertz, Kian Mills, Zeeba Dilawar, Zinat Dilawar, Miriam Brand

6. Kyu (Grün): Lilly Holz, Julian Kuppler, Lukas Hollenberg

5. Kyu (1. Blau): Logan Reich

4. Kyu (2. Blau): Svenja Kampmann, Zana Wood Haskuka, Valerie

2. Kyu (2. Braun): Laura Hügel

Glückwunsch und weiter so!





“Hajime,, los geht’s!

Wir sind gerollt, gehüpft, gefallen und wieder aufgestanden. Wir haben gekämpft, geübt, geschwitzt, gewonnen und auch mal verloren. Wir haben immer viel Spaß im Judo-Training und konnten unser Können auf zahlreichen Turnieren in spannenden Kämpfen zeigen.

Belohnt wurden unsere Judokas mit Bronze-, Silber- und Goldmedaillen.

Doch jetzt werden wir uns erst einmal auf die nächsten Kyu-Prüfungen vorbereiten,

damit wir uns nach den Osterferien mit einer neuen Gürtelfarbe und vielen neuen Techniken auf den kommenden Turnieren präsentieren können. Zu diesem Zweck wurde das Donnerstags-Training in ein reines Wettkampf-Training umgewandelt.

Los geht’s!

Im Mai haben folgende Judokas ihre Gürtelprüfungen abgelegt.

8. Kyu (weiß-gelber Gürtel): Szonja Szanyo, Magdalena Wieland, Thore, Leo Tritschler, Benoît und Guillaume François und Birk Langerfeldt

7. Kyu (gelber Gürtel): Ida Hartmann, Anna Wilke und Patrick Olshansky

Herzlichen Glückwunsch !



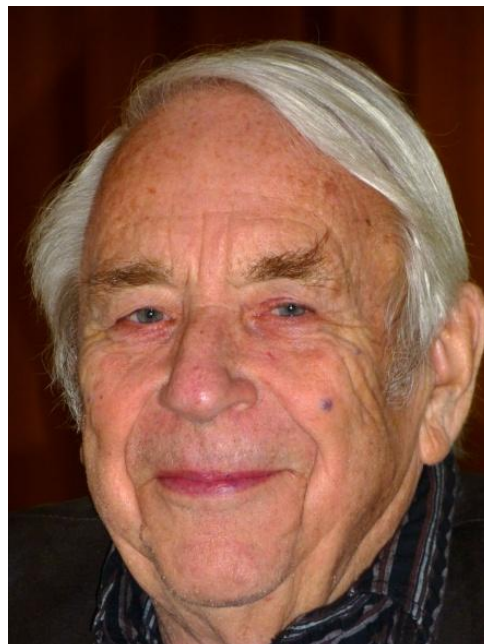
Sabine Denkwitz



Fritz Fuchs

Am 30. Dezember 2018 verstarb unser langjähriges Ehrenmitglied Fritz Fuchs.

Noch am 20. Dezember wollte er mit seinen alljährlichen Gästen auf seinen 94. Geburtstag anstoßen. Er hatte wie all die Jahre zuvor zum „Traditionellen Mettessen“ eingeladen. Ich hatte schon seine Geburtstagskarte geschrieben und wollte ihm wunschgemäß selbstgebackene Plätzchen mitbringen. Leider mussten seine Kinder die Feier einen Tag vorher absagen. Er war ins Krankenhaus eingeliefert worden. Wir hofften alle, dass es Fritz bald wieder besser ginge und er wieder gesunden würde. Doch dann erhielten wir die traurige Nachricht von seinem Tode.



Fritz war als junger Schwimmer vor allem in unserer Wasserballmannschaft aktiv. Ich erinnere mich noch, dass alle Aktiven die dafür notwendigen Wasserballtore selbst angefertigt haben.

Auch beim Bau der ersten Clubhütte im vorderen Teil des Schwimmbades war Fritz beteiligt. Die ganze Schwimmerfamilie traf sich dort vor allem an Sonntagen - es war eine schöne Zeit. Viele Jahre war Fritz als Vorstandsmitglied im Verein tätig. Bei der Planung und Vorbereitung für das neue Clubhaus engagierte er sich ebenso wie bei den wöchentlichen Papiersammelaktionen in Soden und Umgebung zur Finanzierung des Hauses. Bei unseren legendären Abendschwimmfesten arbeitete er mit an unserem bunten Programm, ebenso wie seine liebe Frau Inge. Natürlich fehlte Fritz nie bei der Durchführung unserer jährlichen Weihnachtsfeiern, und an unseren Fastnachtsveranstaltungen stand er in der Bütt.

Fritz hat uns all die Jahre die Treue gehalten.

Deshalb wurde ihm an unserem 75. Jubiläum im Jahre 2002 die Ehrenmitgliedschaft zuteil. Die Goldene Ehrennadel für 70-jährige Mitgliedschaft überreichten wir ihm 2017.

Alle, die dich kannten, lieber Fritz, werden dich nicht vergessen und dir ein ehrendes Andenken bewahren.

C.B.



Beim Online-Shopping Spenden sammeln



Beim Kauf über Schulengel geht automatisch eine Spende an den ESSC. Diese variiert je nach Online-Geschäft. Auf www.schulengel.de gehen, als Einrichtung „Erster Sodener Schwimm-Club“ auswählen (oder einfach den Link auf der Homepage nutzen), dann den gewünschten Shop auswählen, auf die Shop Webseite klicken und wie gewohnt einkaufen. Nur ein paar Klicks mehr für eine Spende.



Einfach den Link auf der ESSC-Homepage nutzen oder auf www.smile.amazon.de den Ersten Sodener Schwimm-Club auswählen und wie gewohnt einkaufen. 0,5 % des Kaufpreises spendet Amazon dem ESSC - ohne zusätzliche Kosten für den Käufer.

Dieter Maurer GmbH

Heizungsbau
Sanitäre Anlagen



- **Zentralheizungen**
- **Ölfeuerungen**
- **Gasheizungen**

65812 Bad Soden
am Taunus
Auf der Krautweide 18
Telefon 06196 - 21116
Telefax 06196 - 21015

Unser Vereinsleben



Neubürgerempfang



Sportlerehrung Schwimmer



Sportlerehrung Synchro



Schwimmtrainerteam



Kampfrichter Schwimmen



Spendenübergabe der Sparda-Bank



Orga-Team
24-Stunden-Schwimmen



im ESSC 2018



ESSC-Grillteam



Frühshoppen



Weihnachtsmarkt



Vorstand

Vorstandsvorsitzender	Dr. Christoph M. Zöller vorsitzender@essc-online.de	Tel. 06196-5241181
Finanzen	Dirk Müller finanzen@essc-online.de	Tel. 06196-24406
Schriftführerin	Renate Kubicek verwaltung@essc-online.de	Tel. 06196-25646
Schwimmsport	Frank Bender schwimmsport@essc-online.de	Tel. 06174-255858
Hallen- und Freizeitsport	Christa Bender hallensport@essc-online.de	Tel. 06196-24338
Recht und Soziales	Barbara Schmunk recht@essc-online.de	Tel. 06196-62141



Dirk Müller, Barbara Schmunk, Christa Bender, Renate Kubicek,
Christoph Zöller, Frank Bender

Jugendvertretung

Jugendsprecher	NN jugend@essc-online.de
-----------------------	------------------------------------

Auskunft über

Schwimmsport	Frank Bender schwimmsport@essc-online.de	Tel. 06174-255858
Synchronschwimmen und Hallensport	Christa Bender synchro@essc-online.de hallensport@essc-online.de	Tel. 06196-24338



2019

Mi. 15. Mai	7. ESSC Nachwuchs Mehrkampf, Jg. 2011-2013, Taunus Residenzen, 15.00 Uhr
Mi. 22. Mai	18.30 Uhr Jugendversammlung 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung Clubhaus, Kelkheimer Str. 72
So. 26. Mai	10. SODENIA Schwimmfest, FreiBadSoden
Sa. 29. Juni und So. 30. Juni	10. 24-Stunden-Schwimmen FreiBadSoden, von 12.00 - 12.00 Uhr
So. 18. August	Stadtmeisterschaften im Schwimmen und Wasserrutschen, FreiBadSoden, 11.00 Uhr
So. 22. September	50 Jahre Clubhaus Grillnachmittag, Clubhaus, 15.00 Uhr
So. 6. Oktober	Kaffeenachmittag, Clubhaus, 15.00 Uhr
Do. 5. Dezember	Clubmeisterschaften, ISF, 18.30 Uhr
Sa. 7. Dezember und So. 8. Dezember	Stand auf dem Weihnachtsmarkt, Kurpark

2020

So. 9. Februar	Frühschoppen, Clubhaus, 11.00 Uhr
----------------	-----------------------------------

Änderungen vorbehalten.

Die aktuellen Termine finden Sie auf www.essc-online.de/termine/

Nutzt unsere zusätzlichen Angebote wie z.B.

- Video Clip Dance Workshop für Kinder
- Self Defense Workshop für Kinder/Jugendliche
 - Schwimmkurse für Erwachsene

Infos immer aktuell auf www.essc-online.de



Facebook & YouTube

Der ESSC pflegt seinen Auftritt auf Facebook mit Fotos, Infos, Updates, Veranstaltungshinweisen aus allen Bereichen des Vereins. Natürlich achten wir dabei auf die Richtlinien der DSGVO.

Schickt uns eure Fotos oder Videos von Wettkämpfen, Training, Trainingslagern gerne an: **socialmedia@essc-online.de**

Auf unserem YouTube Channel posten wir kurze Videos von Wettkämpfen, Training und anderen Events.

www.facebook.com/essc1927

www.youtube.com/channel/UC5OWsJXXMkSRyTI8LAcU8tw





MAXIMILIAN MÜLLER
FRISEURE

Ob sportlich oder elegant –
wir sind für Sie da.

Eine Quelle der Inspiration.

Zum Quellenpark 30	ÖFFNUNGSZEITEN
65812 Bad Soden	Mo., Mi., Fr. 8.00–19.00 Uhr
Telefon 0 6196 / 2 37 33	Di., Do. 8.00–20.00 Uhr
www.muellerfriseur.de	Sa. 8.00–15.00 Uhr



Anschriften der Übungsstätten

ESSC-Clubhaus

Kelkheimer Str. 72, 65812 Bad Soden

Hasselgrundhalle

Gartenstr. 2 a, 65812 Bad Soden

Theodor-Heuss-Schule

Sulzbacher Str. 5, 65812 Bad Soden

Otfried Preußler Schule

Am Wasserturm 1, 65812 Bad Soden

Drei-Linden-Schule

Schwalbacher Str. 33,
65812 Bad Soden-Neuenhain

Kahlbachhalle

Kirchstr. 31,
65812 Bad Soden-Altenhain

FreiBadSoden

Kelkheimer Str. 74, 65812 Bad Soden

Taunus Residenzen

Am Eichwald 22, 65812 Bad Soden

ISF Internationale Schule Frankfurt

Straße zur Internationalen Schule 33,
65931 Frankfurt-Sindlingen

Sport- und Wellnessbad Kelsterbach

Kirschenallee 52-54, 65451 Kelsterbach

Sportschule des Landessportbundes Hessen

Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt

Rhein-Main-Therme

Niederhofheimer Straße 67, 65719 Hofheim

Der Sodener Schwimmer 2019

Herausgeber:	Erster Sodener Schwimm-Club 1927 e.V. Kelkheimer Str. 72 (Clubhaus), 65812 Bad Soden am Taunus Postfach 1101, 65796 Bad Soden am Taunus
Bankverbindung:	Frankfurter Volksbank IBAN DE07 5019 0000 0000 0222 17, BIC FFVBDEFFXXX Taunus Sparkasse Bad Soden IBAN DE74 5125 0000 0004 0049 06, BIC HELADEF1TSK
Erscheinungsweise:	1 x jährlich
Erscheinungstermin:	Frühjahr
Format:	148 x 210 mm online
Verantwortlich für diese Ausgabe:	Der Vorstand
Herstellung:	Ulrike Zöllner, 06196-5241181, cun_zoeller@gmx.de
Ersterscheinung:	September 1965
Titelbild:	ESSC-Synchronschwimmerinnen auf den Deutschen Altersklassenmeisterschaften im Mai 2018 in Remscheid



Übungsplan

(Stand April 2019)

SPORTART	LEITUNG	TAG + UHRZEIT	TRAININGSORT	BEMERKUNG
Judo (Zusatzbeitrag)	Sabine Denkwitz	Mo. 15.30 - 16.30	Hasselgrundhalle	ab 7 J.
	Sabine Denkwitz	Mo. 16.30 - 17.30	Hasselgrundhalle	Fortgeschr. 8-11 J.
	Daniel Hofmann	Mo. 17.30 - 18.30	Hasselgrundhalle	Fortgeschr. 12-17 J.
	Sabine Denkwitz	Do. 17.30 - 19.00	Th.-Heuss-Schule	Fortgeschr. 12-17 J.
Karate (Zusatzbeitrag)	S. Adanski / I. Tempels	Mo. 17.30 - 18.30	Drei-Linden-Schule	Kinder 7-14 J.
	Slobodan Adanski	Mo. 18.30 - 19.30	Drei-Linden-Schule	Mittelstufe
	Slobodan Adanski	Mo. 19.00 - 20.30	Drei-Linden-Schule	Oberstufe
	S. Adanski / I. Tempels	Do. 17.45 - 18.30	Drei-Linden-Schule	Kinder 7-14 J.
	Slobodan Adanski	Do. 18.30 - 19.30	Drei-Linden-Schule	Mittelstufe
	Slobodan Adanski	Do. 19.30 - 20.30	Drei-Linden-Schule	Oberstufe
Yoga (Zusatzbeitrag)	Brigitte Fait	Mo. 19.30 - 21.00	ESSC-Clubhaus	
Seniorinnengymnastik Frauengymnastik (Zusatzbeitrag)	Petra Kühnau	Mo. 09.30 - 10.30	ESSC-Clubhaus	
	Petra Kühnau	Mo. 19.00 - 20.00	Hasselgrundhalle	
Gymnastik (Zusatzbeitrag)	Anke Fischer	Do. 08.45 - 09.45	ESSC-Clubhaus	
	Anke Fischer	Do. 10.00 - 11.00	ESSC-Clubhaus	
Wirbelsäulen- gymnastik + Entspannung (Zusatzbeitrag)	Frank Bender	Di. 09.15 - 10.30	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich !
	Frank Bender	Di. 16.30 - 17.45	ESSC-Clubhaus	
	Frank Bender	Di. 18.00 - 19.15	ESSC-Clubhaus	
	Frank Bender	Do. 20.00 - 21.15	ESSC-Clubhaus	
Bewegen + Schonen Fit + Gesund Sanft + Effektiv (Kursangebot/-gebühr)	Katja Krämer	Mi. 08.00 - 09.30	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich !
	Katja Krämer	Mi. 12.15 - 13.15	ESSC-Clubhaus	
	Katja Krämer	Fr. 09.00 - 10.15	ESSC-Clubhaus	
Pilates (Zusatzbeitrag)	Petra Kühnau	Mo. 10.45 - 11.45	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich !
STRONG by Zumba™ (Kursangebot/-gebühr)	Silke Hoffmann-Horvat	Mi. 19.00 - 20.00	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich !
Volleyball	Rolf Schmidt	Mo. 19.00 - 20.30	Hasselgrundhalle	
Sport für "Väter und Männer"	Frank Bender	Mo. 21.00 - 23.00	Kahlbachhalle	(Krafttraining und Ballsportarten)
Eltern-Kind-Turnen	Stefanie Haurert	Mo. 15.30 - 16.30	Hasselgrundhalle	1-3 Jahre
Vorschulsport	Stefanie Haurert	Mo. 16.30 - 17.30	Hasselgrundhalle	4-6 Jahre
Babys in Bewegung (Kursangebot/-gebühr)	Markus Trusheim	Mi. 09.30 - 10.45	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich !
		Mi. 10.45 - 12.00	ESSC-Clubhaus	

Trainingszeiten während der Schulferien bitte bei den jeweiligen Trainern erfragen



Übungsplan

(Stand April 2018)

SCHWIMMGRUPPE	LEITUNG	TAG + UHRZEIT	TRAININGSORT
Grundausbildung Schwimmen (Zusatzbeitrag)	Stefanie Hauert	Di. 14.45 - 18.30	Taunus Residenzen
	Yuki Bender	Di. 15.30 - 17.00	Taunus Residenzen
	Cerstin Müller	Di. 17.00 - 18.30	Taunus Residenzen
	Frank Bender	Mi. 15.00 - 18.00	Taunus Residenzen
	Stefanie Hauert	Mi. 15.00 - 18.00	Taunus Residenzen
	Stefanie Hauert	Do. 17.00 - 19.30	Taunus Residenzen
	Stefanie Hauert	Fr. 14.45 - 17.45	Taunus Residenzen
	Yuki Bender	Fr. 15.00 - 18.00	Taunus Residenzen

Wettkampfteam LG 4 (Jg. 2011 - 2012) (Zusatzbeitrag) (2x Trainingspflicht)	Heike Montag	Mo. 18.00 - 20.00	Otfried Preußler Schule
	Sigi Kleemann / C. Neuerburg	Do. 18.30 - 20.00	Internat. Schule Sindlingen
	Sigi Kleemann / C. Neuerburg	Fr. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Christian Neuerburg	Sa. 16.00 - 18.00	Rhein-Main-Therme

Wettkampfteam LG 3 (Jg. 2009 - 2011) (Zusatzbeitrag) (mind. 2x Trainingspflicht)	Christian Pingen	Mo. 18.00 - 20.00	Otfried Preußler Schule
	Sarah Homolla / Frank Bender	Do. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Frank Bender	Fr. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Lukas Müller / Sarah Homolla	Sa. 16.00 - 18.00	Rhein-Main-Therme
	Frank Bender	So. 08.30 - 10.00	Sportbad Kelsterbach

Wettkampfteam LG 2 (Jg. offen) (Zusatzbeitrag) (2-3x Trainingspflicht)	Christian Pingen	Mo. 18.00 - 20.00	Otfried Preußler Schule
	Lukas Müller / Christian Pingen	Di. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Lukas Müller / Christian Pingen	Do. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Lukas Müller / Christian Pingen	Fr. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Lukas Müller / Sarah Homolla	Sa. 16.00 - 18.00	Rhein-Main-Therme
	Frank Bender	So. 08.30 - 10.00	Sportbad Kelsterbach

Wettkampfteam LG 1 / 1 N (LG 1: Jg. 2005 und älter, LG 1 Nachwuchs (Jg. 2006-2009)) (Zusatzbeitrag) (3-5x Trainingspflicht)	Christian Pingen	Mo. 18.00 - 20.00	Otfried Preußler Schule
	Lukas Müller / Christian Pingen	Di. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Christian Pingen	Mi. 18.00 - 20.00	Otfried Preußler Schule
	Lukas Müller / Christian Pingen	Do. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Lukas Müller	Fr. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Lukas Müller / Sarah Homolla	Sa. 16.00 - 18.00	Rhein-Main-Therme
	Frank Bender	So. 08.30 - 10.00	Sportbad Kelsterbach

Mastersschwimmen	Frank Bender	Di. 20.30 - 21.30	Internat. Schule Sindlingen
-------------------------	--------------	-------------------	-----------------------------

SYNCHRONSCHWIMMEN

SCHWIMMGRUPPE	LEITUNG	TAG + UHRZEIT	TRAININGSORT
Grundausbildung (Zusatzbeitrag)	Christa Bender	Mo. 15.30 - 17.00	Taunus Residenzen
	C. Bender / Kerstin Smolnik	Do. 16.45 - 18.30	Taunus Residenzen
Altersklasse D (Zusatzbeitrag)	Christa Bender / U. Zöller	Di. 18.30 - 20.00	Internat. Schule Sindlingen
	Ulrike Zöller	Mi. 16.00 - 18.00	Hallenbad Sportschule Ffm.
Altersklasse C (Zusatzbeitrag)	Sebastian Gäßler / Sarah Fahr	Di. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	A. Gäßler / K. Smolnik	Mi. 16.00 - 18.00	Hallenbad Sportschule Ffm.
	A. Gäßler / K. Smolnik	Fr. 16.00 - 18.00	Hallenbad Sportschule Ffm.
Altersklasse A/B (Zusatzbeitrag)	A. Gäßler / K. Smolnik	Di. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	A. Gäßler / K. Smolnik	Mi. 16.00 - 18.00	Hallenbad Sportschule Ffm.
	A. Gäßler / K. Smolnik	Fr. 16.00 - 18.00	Hallenbad Sportschule Ffm.



Mitglieds- und Zusatzbeiträge

Die Mitgliedsbeiträge werden jährlich im Voraus fällig und Zusatzbeiträge vierteljährlich im Voraus.

Die Kündigung der Mitgliedschaft ist nur schriftlich per Einschreiben bis zum 30. November zum Ende des Kalenderjahres möglich. Zusatzbeiträge sind vierteljährlich mit einer Frist von 15 Werktagen zum Quartalsende schriftlich (auch per E-Mail) kündbar.

Aktuelle Beiträge entnehmen Sie bitte der ESSC-Homepage:

www.essc-online.de/verein/beiträge/

Mitgliedsbeiträge	Aktuell (€ pro Jahr)
Einzelmitgliedschaft	96,-
Familienmitgliedschaft	192,-
Fördermitgliedschaft	frei wählbarer Betrag
Aufnahmegebühr (einmalig)	25,-
Mattengeld Judo (einmalig)	15,-

Zusatzbeiträge	Aktuell (€ pro Person und Quartal)
Schwimmen	70,-
Synchronschwimmen	110,-
Wirbelsäulengymnastik	39,-
Pilates	38,-
Karate	50,-
Judo	54,-
Gymnastik (alle)	20,-

Geschenke

Inspiration

Ideen



Helga Collischonn
Schulstraße 1
65812 Bad Soden-Neuenhain
Tel.: (0 61 96) 6 14 01



Säuglingsschwimmen • Bambinischwimmen • Schwimmern-Kurse
Aqua-Cycling • Aqua-Fit for 2 • Post-natale Aqua-Fitness
Aqua-Power • Aqua-Fit 50 plus • Aquatic Personal Training
Notfalltraining • Kinder-Geburtstage



Information und Anmeldung:

GENKI - Aqua-Sport und Gesundheit • Frank Bender (Diplom-Sportlehrer)

Kastanienhain 28 • 65812 Bad Soden am Taunus

Telefon: (0 61 74) 25 58 58 • Fax: (0 61 74) 25 58 59 • E-mail: genki-sport@gmx.de

www.genki-sport.de

Bernd Schmidt Orthopädie-Schuhtechnik GmbH
Orthopädie Fachgeschäft • Orthopädie-Technik
Orthopädie-Schuhtechnik • Sanitätshaus
– das Diabetes-zertifizierte Fachgeschäft in Ihrer Nähe!



Haupthaus

Bad Soden • Alleestraße 3 • 06196 2 35 49

Öffnungszeiten

Mo - Sa 8:30 - 13:00

Mo, Di, Do + Fr 15:00 - 18:00

Filialen

Bad Soden • Prof.-Much-Str. 2 • 06196 5234583

Frankfurt • Adickesallee 51-53 • 069 95 50 33 36

Hofheim • Hattersheimer Str. 3 • 06192 2916029

www.bernd-schmidt.com • info@bernd-schmidt.com

REGIONAL VERWURZELT

IN DER REGION EINEN
ANSPRECHPARTNER HABEN:
PERSÖNLICH UND KOMPETENT.

Frankfurter Volksbank

DIGITAL VERBUNDEN

MIT ONLINE-BANKING
NEUE SERVICES NUTZEN:
SICHER, SCHNELL UND BEQUEM.



Börsenplatz in Frankfurt am Main

Frankfurter Volksbank

Am Bahnhof 2, 65812 Bad Soden
Telefon 06196 6006-0